



Mitteilungen der Marktgemeinde Paternion

# Gemeindekurier



*Blumenschmuckwettbewerb 2020*



## Geschätzte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger! Werte Freunde unserer Gemeinde, liebe Jugend!

Die besonderen Erfahrungen, welche wir alle in den letzten Monaten machen mussten, haben uns in vielen Bereichen zu veränderten Verhaltensweisen gezwungen. Auch nach mehr als einem halben Jahr, geprägt durch ständig veränderte COVID19-Maßnahmen, haben wir noch nicht jenen unbeschwerten Alltag erreicht, den wir vergleichsweise in den letzten Jahren genießen durften. Es ist jedoch deutlich erkennbar, dass sich das **soziale Miteinander**, trotz vieler Auflagen, glücklicherweise aufrecht hält. An dieser Stelle darf ich mich bei allen Bürgerinnen und Bürgern sehr herzlich bedanken, denn durch Ihre Eigenverantwortung und Ihre Disziplin ist es bisher gelungen, eine drohende Pandemie, zumindest in unserem unmittelbaren Lebensraum, abzuwenden.

Wenngleich Veranstaltungen nach wie vor geringe Besucherzahlen verzeichnen sowie zusätzlich noch zahlreiche Auflagen zu erfüllen sind, bieten sich dennoch Möglichkeiten, gesellschaftliche Treffen zu organisieren, die es ermöglichen, Kommunikation und angenehmes Miteinander zu erleben. In diesem Zusammenhang darf ich mich sehr herzlich bei unseren umtriebigen **Pensionisten-Vereinen** bedanken, da diese ihre wöchentlichen Zusammenkünfte mit Ende September wieder organisieren. Auch unseren zahlreichen Zechgemeinschaften darf ich danken, denn trotz großer Einschränkungen wurde vielerorts nicht auf die wichtige Brauchtumpflege verzichtet.

In diesem Jahr wird die **Gemeindearbeit** in vielen Bereichen von **finanziellen Einbußen** begleitet. Monetäre Hilfspakete von Bund und Land bieten zwar eine gewisse Hilfestellung, jedoch kann dadurch kein gänzlicher Ausgleich geschaffen werden. Insofern sind wir weiterhin dazu verpflichtet, alle künftigen Investitionen auf Nachhaltigkeit auszurichten. Weichen, die in diesem Umfeld in die richtige Richtung gestellt werden, ermöglichen uns eine schnellere Rückkehr zu finanzieller und gesellschaftlicher Normalität.

Als Auftakt für gelebte BürgerInnen-Initiative diente Mitte September der „**Masterplan für Feistritz/Drau**“. Durch aktives Mitwirken unserer Bevölkerung wurden zukunftsweisende Maßnahmen ausgearbeitet. In weiterer Folge werden die eingebrachten Anregungen in einem **begleiteten Prozess** auf Umsetzbarkeit geprüft. Ich kann bereits berichten, dass es aus dieser Entwicklung viele interessante und umsetzungswerte Projekte gibt. Daran werden wir uns nun orientieren, um sicherzustellen, dass die Gemeindepolitik jene Themen verfolgt, die bestmöglich jene Bedürfnisse abdecken, welche direkt aus der Mitte unserer Einwohnerschaft hervorgehen.

Ein großes Dankeschön an all jene Personen, die aktiv an dieser BürgerInnen-Initiative mitgearbeitet haben.

Nachdem Feistritz/Drau als bevölkerungsreicher und infrastrukturell wichtiger Ort in unserer Gemeinde und sogar in der gesamten Region des Unteren Drautals anzusehen ist, wurde in Übereinstimmung mit den diesbezüglich verantwortlichen Stellen des Landes Kärnten vereinbart, eben in diesem Ort mit der **Bürgerbeteiligung** zu beginnen. In Absprache mit der Raumplanung des Landes Kärnten sollte ein analoger Entwicklungsprozess jedoch in weiterer Folge auch auf unsere gesamte Gemeinde ausgeweitet werden.

Hierbei wird zu definieren sein, wie wir künftig mit Siedlungsthematik, alternativen Wohnformen, Bildungsangebot und Gewerbe-Infrastruktur umgehen. Fest steht, dass es hierfür umsetzbare Konzepte geben muss, sodass gewährleistet ist, dass unsere lebens- und liebenswerte Gemeinde weiterhin gesund wachsen kann. Ich bin überzeugt, dass wir in einem sehr guten Umfeld leben dürfen. Motivierend ist für mich, dass es viele Mitbürgerinnen und Mitbürger gibt, die sich aktiv und sachlich für eine gedeihliche Entwicklung einsetzen. Immer frei nach dem wichtigen Motto: „**Gemeinsam für eine gute Zukunft in unserer Gemeinde!**“.

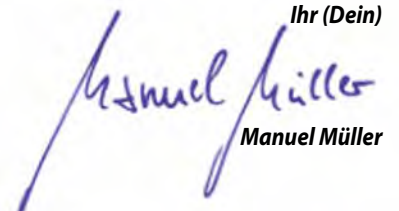
Speziell in der Frage der **Siedlungspolitik** hoffe ich auf rasch umsetzbare Lösungen, da mich laufend Anfragen nach verfügbarem Bauland in unserer Gemeinde erreichen. Fest steht, dass durch die Widmungstätigkeit vieler Jahrzehnte bereits ein hohes Maß an **Baulandreserve** in unserer Kommune vorhanden ist. Die Gesamtheit dieser Flächen befindet sich freilich im Privatbesitz der entsprechenden Liegenschaftseigentümer. Trifft hierbei nun die zweifellos vorhandene Nachfrage nicht auf das entsprechende Angebot, hemmt dies in weiterer Folge unsere gesamtheitliche Entwicklung.

Eine geordnete und flächenschonende Siedlungsentwicklung ist Hauptziel unserer Raumordnung. Nur so kann eine möglichst optimale Ausnutzung der Infrastruktur erreicht sowie die Erhaltung von unverbauter Landschaft, als tragender Bestandteil unseres Lebensraums, gewährleistet werden.

Gewissenhafte Vorausschau ist ein wichtiges Instrument, um dazu beizutragen, unsere Zukunft positiv zu gestalten. Somit blicken wir den anstehenden Herausforderungen mit Zuversicht und Entschlossenheit entgegen.

**Ich wünsche Ihnen (Euch) allen viel Gesundheit und Zufriedenheit.  
Alles Gute und herzliche Grüße!**

Ihr (Dein)



Manuel Müller



## Inhaltsverzeichnis

### Amtliches

|                               |    |
|-------------------------------|----|
| Aus dem Gemeinderat.....      | 4  |
| Gästeehrung .....             | 11 |
| Personalnachrichten.....      | 12 |
| Blumenschmuckwettbewerb ..... | 16 |
| Todesfälle .....              | 20 |

### Informationen

|                                |    |
|--------------------------------|----|
| Grünspan.....                  | 24 |
| Förderaktion Land Kärnten..... | 25 |
| Veranstaltungskalender .....   | 33 |
| Menschenbilder .....           | 38 |
| Vereine.....                   | 43 |
| Bücherecke.....                | 52 |

### Gratulationen

|                   |    |
|-------------------|----|
| Alles Einser..... | 55 |
| Geburten.....     | 58 |
| Hochzeiten.....   | 59 |
| Geburtstage.....  | 61 |

**Impressum:** Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Paternion, 9711 Paternion, Hauptstraße 83, E-Mail: paternion@ktn.gde.at. **Redaktion:** Marktgemeinde Paternion, Pressestelle, 9711 Paternion. **Verlags- und Herstellungsort:** Villach. Zulassungsnummer 15488K75U. **Für den Inhalt verantwortlich:** Marktgemeinde Paternion. **Anzeigen:** Langer Medien Partnerin, Langer Ottilie, Oberdorfstraße 4, 9721 Kellerberg, Tel. 0664 / 92 00 659. **Gestaltung und Druck:** Kreiner Druck, Chromstraße 8, 9500 Villach, Tel. 0 42 42 / 24 281-0.



**Redaktionsschluss** für die nächste Ausgabe des Gemeindekuriers: **3. November 2020**

**DEIN STIL. UNSERE AUSWAHL.**

**FABIANO AUSTRIA KOMPLETT PREIS**

**49,-**

FASSUNG INKL. HOCHWERTIGER KUNSTSTOFFGLÄSER

**NITSCH UNITED OPTICS**  
DIE FACHOPTIKER-KETTE

**ALLE BRILLEN VON FABIANO INKL. HOCHWERTIGER KUNSTSTOFFGLÄSER ZUM KOMPLETTPREIS!**

- Leichte, entspiegelte Kunststoffgläser
- In Ihrer Fern- oder Lesestärke bis  $\pm 6$  sph./+ 2 zyl.
- Auch als optische Sonnenbrille erhältlich – ohne Aufpreis!

Spittal/Drau, Bahnhofstraße 4 · 04762-2412 · [www.optiker-nitsch.at](http://www.optiker-nitsch.at)



**Wohnen in herrlicher Aussichtslage!**  
**Eine tolle Gelegenheit bietet sich in der Gemeinde Paternion für Individualisten, die in herrlicher Panoramalage leben möchten und deren Anspruch ein „optimierter“ Wohnbedarf ist.**

In moderner eleganter Linie werden hier neun modulare Kleinhäuser vollkommen möbliert und bestens ausgestattet für den ganzjährigen Wohnbedarf erstellt. Zwei Schlafzimmer, Koch- Wohnbereich und Sanitärbereich, große Terrassen, sowie ein Grundstück von 500m<sup>2</sup> sind im Angebot inkludiert.

**Raiffeisen Immobilien**



#### FACTS:

- Schlüsselfertig
- 500m<sup>2</sup> Grundfläche
- ca. 45m<sup>2</sup> Wohnraum
- Komplett eingerichtet
- Außenfassade- Eternit
- Fenster- Kunststoff
- Luftwärmepumpe
- HWB 93 fGEE 0,82
- 2 Schlafzimmer
- Flat TV
- Dusche mit WC
- Ganzjährig bewohnbar

*Gerne informiere ich Sie näher:*

Elisabeth Oberdorfer  
Immobilienmaklerin  
9500 Villach, Nikolaigasse 4  
Mobil: +43 676 7647 299  
[elisabeth.oberdorfer@rbgk.raiffeisen.at](mailto:elisabeth.oberdorfer@rbgk.raiffeisen.at)

[www.raiffeisen-immobilien.at](http://www.raiffeisen-immobilien.at) RAIFFEISEN IMMOBILIEN KÄRNTEN GmbH



## KOMMUNALES aus dem Gemeinderat

**Bericht aus der 2. Gemeinderatssitzung im Jahr 2020, die am 09.07.2020 unter Einhaltung sämtlicher COVID-19-Sicherheitsmaßnahmen im Götz Stadel stattgefunden hat:**

### **Bericht des Kontrollausschusses über die Sitzung am 08.06.2020**

Der Kontrollausschuss hatte sich mit der Gebarungsprüfung im Rahmen der Kärntner Gemeindehaushaltsordnung für den Prüfungszeitraum vom 12.03.2020 bis 08.06.2020 zu beschäftigen und konnte dem Gemeinderat einen kritiklosen Kassenprüfungsbericht zur Kenntnis bringen.

### **Bericht des Infrastrukturausschusses über die Sitzung am 25.06.2020**

Im Infrastrukturausschuss wurde ein Bericht über das Straßenbudget für das Jahr 2020 abgegeben. Der Teilbebauungsplan Feistritz/Drau Ost wurde für die Kundmachung vorbereitet und die zur Umwidmung im Jahr 2020 eingebrachten Anträge wurden behandelt und eine Besichtigung vor Ort wurde vorgenommen.

### **Baulandmodell Feistritz/Drau-Neusiedlung III – Festlegung der Grundstückspreise und Änderung der Richtlinien für den Verkauf**

Bei diesem Tagesordnungspunkt wurden die entsprechenden Richtlinien und Grundstückspreise festgelegt.

### **Baulandmodell Feistritz/Drau-Neusiedlung III – Vergabe von sechs Grundstücken**

Nachdem eine öffentliche Bewerbung für die sechs zur Verfügung stehenden Grundstücke erfolgt ist, konnte über die innerhalb der Bewerbungsfrist eingelangten Ansuchen entschieden werden und eine Reihung der Bewerber und somit Zuteilung der Grundstücke konnte erfolgen.

### **Kinderbildungs- und -betreuungsordnung für den Gemeindekindergarten der Marktgemeinde Paternion - Anpassung an die aktuellen gesetzlichen Vorgaben**

Aufgrund der Novellierung des Kärntner Kinderbildungs- und -betreuungsgesetzes, wo Änderungen bezugnehmend auf den Kindergartenbetrieb vorgenommen wurden, musste die bestehende Kindergartenordnung aus dem Jahre 2009 an diese gesetzlichen Änderungen angepasst werden. Diese Änderungen umfassten folgende Bereiche:

1. Die zum Kindergartenbesuch verpflichteten Kinder müssen an mindestens vier Tagen der Woche für insgesamt 20 Stunden anstatt bisher nur für 16 Stunden den Kindergarten besuchen
2. Das Tragen weltanschaulicher oder religiös geprägter Bekleidung, die mit der Verhüllung des Hauptes verbunden ist, ist verboten und die Erziehungsberechtigten müssen dafür Sorge tragen, dass die ihrer Obhut unterstellten Kinder nicht zum Tragen weltanschaulicher oder religiös geprägter Bekleidung gezwungen werden. Dies soll der erfolgreichen sozialen Integration von Kindern, der Wahrung der verfassungsrechtlichen Grundwerte und Bildungsziele der Bundesverfassung sowie der Gleichstellung von Mann und Frau dienen.
3. Vor Ausschluss eines Kindes vom Besuch des Kindergartens ist eine fachliche Stellungnahme der Landesregierung, unter Einbeziehung einer Psychologin, einzuholen.

### **Verordnung über die Festlegung der Wasserbezugsgebühren**

Mit Beschluss des Gemeinderates der Marktgemeinde Paternion vom 07.07.2016 wurde letztmalig die Wasserbezugsgebühr festgelegt. Auf Grund der Tatsache, dass bei der Wasserversorgungsanlage der Marktgemeinde Paternion ständig kostenintensive Investitionen in die Erneuerung bzw. Erweiterung der Anlage vorgenommen werden, kann dieser Bereich mit dem bisherigen Gebührenaufkommen und Rücklagenentnahmen zukünftig nicht mehr ausgeglichen werden, weshalb eine Erhöhung der Wasserbezugsgebühr erfolgen muss.

Das Land Kärnten hat ein Gebührenkalkulationsmodell für die Wasserbezugsgebühr erarbeitet und die Kärntner Gemeinden sind verpflichtet, bei der Berechnung der Wasserbezugsgebühren dieses Kalkulationsmodell heranzuziehen.

Die Marktgemeinde Paternion hat gemeinsam mit der Abteilung 3 des Landes Kärnten – Gemeinden, Raumordnung und Katastrophenschutz die Kalkulation vorgenommen und es wurde dabei ein Wert von EUR 2,21 (inkl. 10% MwSt.) pro m<sup>3</sup> errechnet.

Eine Steigerung von der derzeitigen Gebühr in Höhe von EUR 1,32 (inkl. 10% MwSt.) auf den errechneten Betrag erscheint als zu hoch, sodass als zumutbare Erhöhung des Wassertarifs eine Bezugsgebühr in Höhe von EUR 1,65 (inkl. 10% MwSt.) je m<sup>3</sup> Wasser vorgeschlagen wird.

Vom Amt der Kärntner Landesregierung, Abteilung 3 – Gemeindeaufsicht wurde der Verordnungsentwurf geprüft und die Gemeinde wurde aufgefordert, die Abgabensätze sukzessive an das Ergebnis der Kalkulation anzupassen. Als ersten Schritt einer Reihe in dieser Richtung wird die gegenständliche Erhöhung der Wasserbezugsgebühren seitens des Landes Kärntens angesehen. Mehrheitlich wurde im Gemeinderat beschlossen, die Wasserbezugsgebühr mit EUR 1,65 brutto festzusetzen und nachstehende Verordnung für die Ausschreibung von Wasserbezugsgebühren zu erlassen.

### **VERORDNUNG**

des Gemeinderates der Marktgemeinde Paternion vom 9. Juli 2020, Zahl: 850/4/2020/Eb/Mo, mit der Wasserbezugsgebühren ausgeschrieben werden (Wasserbezugsgebührenverordnung)

Gemäß §§ 16 und 17 des Finanzausgleichsgesetzes 2017 – FAG 2017, BGBl. I Nr. 116/2016, zuletzt in der Fassung des Gesetzes BGBl. I Nr. 103/2019, § 13 der Kärntner Allgemeinen Gemeindeordnung 1998 – K-AGO 1998, LGBl. Nr. 66/1998, zuletzt in der Fassung des Gesetzes LGBl. Nr. 29/2020, und gemäß §§ 23 und 24 des Kärntner Gemeindewasserversorgungsgesetzes 1997 – K-GWVG 1997, LGBl. Nr. 107/1997, zuletzt in der Fassung des Gesetzes LGBl. Nr. 85/2013, wird verordnet:

### **§ 1**

### **Ausschreibung**

Für die Bereitstellung, für die Möglichkeit der Benützung und die tatsächliche Inanspruchnahme der Gemeindewasserversorgungsanlage der Marktgemeinde Paternion werden von der Marktgemeinde Paternion Wasserbezugsgebühren ausgeschrieben.



## Dipl.-Ing.

Vermessungsbüro  
Staatlich befugter und beeideter  
Zivilgeometer



## Ronald Humitsch

9800 Spittal/Drau, Rizzistraße 1a  
Telefon: 04762/2601  
office@vermessung-humitsch.at

### § 2

#### Gegenstand der Abgabe

- (1) Die Wasserbezugsgebühren werden als Bereitstellungs- und als Benützungsgebühr ausgeschrieben.
- (2) Für die Bereitstellung der Gemeindewasserversorgungsanlage und für die Möglichkeit ihrer Benützung ist eine Bereitstellungsgebühr zu entrichten.
- (3) Für die tatsächliche Inanspruchnahme der Gemeindewasserversorgungsanlage ist eine Benützungsgebühr zu entrichten.
- (4) Der Versorgungsbereich für die Gemeindewasserversorgungsanlage der Marktgemeinde Paternion ist mit gesonderter Verordnung festgelegt.

### § 3

#### Bereitstellungsgebühr

- (1) Die Bereitstellungsgebühr ist für jene Grundstücke, baulichen Anlagen oder Bauwerke zu entrichten, für die ein Anschlussauftrag erteilt oder ein Anschlussrecht eingeräumt wurde.
- (2) Die Höhe der jährlichen Bereitstellungsgebühr wird mit dem 50-zigfachen des Gebührensatzes gemäß § 4 dieser Verordnung festgelegt. (Mindestverbrauchsmenge)

### § 4

#### Benützungsgebühr

- (1) Die Höhe der Benützungsgebühr ergibt sich aus der Vervielfachung des mittels Wasserzählers ermittelten tatsächlichen Wasserverbrauch eines Jahres in Kubikmeter (Bemessungsgrundlage) mit dem Gebührensatz.
- (2) Der Gebührensatz beträgt inklusive der gesetzlichen Umsatzsteuer von derzeit 10%: EUR 1,65.
- (3) Die Höhe der jährlichen Bereitstellungsgebühr ist an die Benützungsgebühr anzurechnen.

### § 5

#### Abgabenschuldner

- (1) Zur Entrichtung der Wasserbezugsgebühren sind die Eigentümer der an die Gemeindewasserversorgungsanlage der Marktgemeinde Paternion angeschlossenen Grundstücke, baulichen Anlagen oder Bauwerke verpflichtet.
- (2) Bei Wasserbezug für Bauarbeiten ist der Bauführer, bei Wasserbezug aus Hydranten ist der Wasserbezieher, zur Entrichtung der Benützungsgebühr verpflichtet.

### § 6

#### Festsetzung und Fälligkeit der Abgabe

- (1) Die Wasserbezugsgebühren sind jährlich mittels Abgabenbescheid festzusetzen; sie sind mit Ablauf eines Monats nach Bekanntgabe des Abgabenbescheides fällig.
- (2) Für die Ermittlung der Benützungsgebühren ist der Wasserverbrauch, jeweils zufolge einer Wasserzählerablesung eines jeden Jahres heranzuziehen (Ablesestichtag: 31. Juli jeden Kalenderjahres).
- (3) Die gemäß § 7 dieser Verordnung geleisteten Teilzahlungen sind bei der bescheidmäßigen Festsetzung in Abzug zu bringen.

### § 7

#### Teilzahlungen

- (1) Für die Wasserbezugsgebühr sind dreimal jährlich Teilzahlungen vorzuschreiben. Die Vorschreibung erfolgt mittels Lastschriftanzeige jeweils im Februar, Mai und August; sie sind mit Ablauf eines Monats nach Bekanntgabe der Lastschriftanzeige fällig.
- (2) Der Teilzahlungsbetrag beträgt jeweils ein Viertel der Abgabensatzung des Vorjahres.
- (3) Bei den erstmaligen Teilzahlungen (Neuanschlüsse), bei denen kein Wert auf Grund einer Vorschreibung vorhanden ist, erfolgt die Vorschreibung der Teilzahlungen aufgrund einer Schätzung (§ 184 Abs.1 Bundesabgabenordnung – BAO, BGBl. Nr. 194/1961).

### § 8

#### Inkrafttreten

- (1) Diese Verordnung tritt am **1. August 2020** in Kraft.
- (2) Mit Inkrafttreten dieser Verordnung tritt die Verordnung des Gemeinderates der Marktgemeinde Paternion vom 7. Juli 2016, Zahl: 725/3/2016/Eb/Ho, mit welcher Wasserbezugsgebühren ausgeschrieben werden, außer Kraft.

#### Verordnung über die Festlegung der Müllgebühren

Die derzeit gültige Verordnung über die Entsorgung von Abfällen und die Umweltberatung stammt aus dem Jahre 2013. Aufgrund gestiegener Aufwendungen ist daher eine Anpassung der Gebührensätze notwendig und es wurde mit Mehrheit im Gemeinderat festgelegt, nachstehende Verordnung zu erlassen.

#### VERORDNUNG

des Gemeinderates der Marktgemeinde Paternion vom 9. Juli 2020, Zahl: 852/1/2020/Eb/Mo, mit der Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen zur Entsorgung von Abfällen und der Umweltberatung ausgeschrieben werden (Abfallgebührenverordnung)

Gemäß §§ 16 und 17 des Finanzausgleichsgesetzes 2017 – FAG 2017, BGBl. I Nr. 116/2016, zuletzt in der Fassung des Gesetzes BGBl. I Nr. 103/2019, § 13 der Kärntner Allgemeinen Gemeindeordnung 1998 – K-AGO 1998, LGBl. Nr. 66/1998, zuletzt in der Fassung des Gesetzes LGBl. Nr. 29/2020, und gemäß §§ 55 ff. der Kärntner Abfallwirtschaftsordnung 2004 – K-AWO 2004, LGBl. Nr. 17/2004, zuletzt in der Fassung des Gesetzes LGBl. Nr. 71/2018, in Verbindung mit der Verordnung des Gemeinderates vom 21. November 1994, Zahl: 714/0/94/P/Ho, wird verordnet:

## § 1 Ausschreibung

Als Vergütung für den durch die Entsorgung und Umweltberatung entstehenden Aufwand werden Abfallgebühren ausgeschrieben.

## § 2 Abfallgebühr

- (1) Die Höhe der Entsorgungsgebühr ergibt sich aus der Vervielfachung der Zahl der aufgestellten Müllbehälter mit der Zahl der Entleerungen der Müllbehälter mit dem je Abfuhrtermin festgesetzten Gebührensatz.
- (2) **Restmüllbehälter** - Der Gebührensatz pro Entleerung beträgt bei:
  - a) der Type RTL 5/90 mit einem Fassungsraum von 90 l EUR 5,10
  - b) Tonnen mit einem Fassungsraum von 240 l EUR 11,50
  - c) der Type GRM D/800 mit einem Fassungsraum von 800 l EUR 37,40
  - d) der Type GRM 3/1100 mit einem Fassungsraum von 1100 l EUR 47,70
- (3) **Biomülltonne** - Der Gebührensatz pro Entleerung beträgt bei:
  - a) Tonnen mit einem Fassungsraum von 120 l EUR 12,30
  - b) Tonnen mit einem Fassungsraum von 240 l EUR 18,60
- (4) Die jeweils verordneten Gebührensätze inkludieren die gesetzliche Umsatzsteuer von derzeit 10%.

## § 3 Abgabenschuldner

- (1) Schuldner der Abfallgebühren sind die Eigentümer der Grundstücke, für welche Einrichtungen und Anlagen zur Entsorgung von Abfällen bereitgestellt werden. Steht ein Bauwerk auf fremdem Grund und Boden, so ist der Eigentümer des Bauwerkes, im Falle eines Baurechtes der Inhaber des Baurechtes, Schuldner der Abfallgebühren. Miteigentümer schulden die Abfallgebühr zur ungeteilten Hand.
- (2) Die Gebührenscheid geht im Falle eines Eigentumsüberganges eines Grundstückes auf den neuen Eigentümer über. Der neue Eigentümer eines Grundstückes haftet mit dem Abgabenschuldner zur ungeteilten Hand für die Abfallgebühren, die für die Zeit von einem Jahr vor dem Wechsel im Eigentum zu entrichten waren.

## § 4 Festsetzung und Fälligkeit der Abgabe

- (4) Die Abfallgebühren sind jährlich mittels Abgabenbescheid festzusetzen; sie sind mit Ablauf eines Monats nach Bekanntgabe des Abgabenbescheides fällig.
- (5) Die gemäß § 5 dieser Verordnung geleisteten Teilzahlungen sind bei der bescheidmäßigen Festsetzung in Abzug zu bringen.

## § 5 Teilzahlungen

- (1) Für die Abfallgebühren sind dreimal jährlich Teilzahlungen vorzuschreiben. Die Vorschreibung erfolgt mittels Lastschriftanzeige jeweils im Februar, Mai und August; sie sind mit Ablauf eines Monats nach Bekanntgabe der Lastschriftanzeige fällig.
- (2) Der Teilzahlungsbetrag beträgt jeweils ein Viertel der Abgabensfestsetzung des Vorjahres.
- (3) Bei den erstmaligen Teilzahlungen, bei denen kein Wert auf Grund einer Vorschreibung vorhanden ist, erfolgt die Vorschreibung der Teilzahlungen aufgrund einer Schätzung (§ 184 Abs. 1 Bundesabgabenordnung – BAO, BGBl. Nr. 194/1961).

## § 6 Inkrafttreten

- (1) Diese Verordnung tritt am **1. Jänner 2021** in Kraft.
- (2) Mit dem Inkrafttreten dieser Verordnung tritt die Verordnung des Gemeinderates der Marktgemeinde Paternion vom 11. Juli 2013, Zahl: 714/0/2013/Eb/Ho, mit den Gebühren für die Entsorgung von Abfällen und die Umweltberatung ausgeschrieben werden, außer Kraft.

## Marktgemeinde Paternion Infrastruktur KG – Genehmigung der Jahresbilanz 2019

Den Anweisungen der Aufsichtsbehörde folgend, hat der Gemeinderat nicht nur den gemeindeeigenen Jahresabschluss, sondern auch die Jahresabschlüsse der ausgegliederten Gesellschaften zu genehmigen. Somit war die Bilanz 2019 der Marktgemeinde Paternion Infrastruktur KG dem Gemeinderat zur Kenntnis zu bringen und einer Beschlussfassung zuzuführen.

## Wasserverband Unteres Drautal Genehmigung der Jahresbilanz 2019

Den Anweisungen der Aufsichtsbehörde folgend, hat der Gemeinderat nicht nur den gemeindeeigenen Jahresabschluss, sondern auch die Jahresabschlüsse der ausgegliederten Gesellschaften zu genehmigen. Somit war die Bilanz 2019 des Wasserverbandes Unteres Drautal dem Gemeinderat zur Kenntnis zu bringen und einer Beschlussfassung zuzuführen.

## Schadenersatzansprüche LKW-Kartell – Sammelklage – Feuerwehrfahrzeuge

Die europäische Kommission hat im Juli 2016 festgestellt, dass die LKW Hersteller MAN, Volvo, Renault, Daimler, IVECO, DAF und Scania gegen die EU-Kartellrechtsvorschriften verstoßen haben, indem sie über 14 Jahre lang (1997-2011) die Bruttopreislisten für Lastkraftwagen abgesprochen haben.

Aus diesem Grund wurde über diese Unternehmen eine kartellrechtliche Strafe in Höhe von insgesamt drei Milliarden Euro verhängt. Neben der kartellrechtlichen Strafe sind diese Unternehmen auch zum Ersatz des Schadens verpflichtet, welcher den Käufern, Mietern und Leasingnehmern von Lastkraftwagen dieser Hersteller entstanden ist.

Zu diesen potenziellen Geschädigten zählen auch Gemeinden, Städte, Gebietskörperschaften und Feuerwehren, welche entsprechende Lastkraftwagen ab Jänner 2005 erworben haben. Nach den bestehenden



www.dach-jungwirt.at

**DACH - JUNGWIRT**  
SPENGLEREI - DACHDECKEREI

## Komplettlösungen bieten wir bei:

- Bauspenglerarbeiten
- Dachdeckerarbeiten
- Flachdachisolierungen
- Terrassensanierungen
- Service - Reparaturarbeiten

W.A.Jungwirt  
Nikelsdorf 162

9711 Paternion

Tel.: 04245 / 55 04-0

M: 0664 / 2631465

info@dach-jungwirt.at

AS DACH - UNSER FACH.... DAS DACH - UNSER FACH.... DAS DACH - UNSER FACH....

Unterlagen betrifft dieser Fall die Marktgemeinde Paternion mit folgenden Feuerwehrfahrzeugen:

| Jahr | Feuerwehr      | Fahrzeugtyp |
|------|----------------|-------------|
| 2005 | Feistritz/Drau | TLFA 4000   |
| 2018 | Paternion      | LFA         |

Grundsätzlich können die Schadenersatzansprüche vom einzelnen Geschädigten allein gerichtlich durchgesetzt werden. Sowohl Kärntner Gemeindebund als auch Landesfeuerwehrverband empfehlen allerdings einen Anschluss an ein Sammelklagsverfahren, das durch einen Prozessfinanzierer, nämlich die AdvoFin Prozessfinanzierungs AG, Lothringerstraße 14, 1030 Wien, durchgeführt wird.

Die Abwicklung stellt sich so dar, dass die Schadenersatzansprüche an die AdvoFin AG abgetreten und von dieser gerichtlich geltend gemacht werden. Die AdvoFin AG trägt das gesamte Klags- und Kostenrisiko der gerichtlichen und außergerichtlichen Betreibung des Anspruchs im Rahmen des Sammelverfahrens und erhält dafür im Erfolgsfall eine Beteiligung von 34% des erzielten Erlöses.

Für den Fall des Scheiterns der Sammelklage entstehen für die Gemeinde keine weiteren Kosten. Ausgegangen wird im Erfolgsfall von einem Schadenersatz in Höhe von EUR 7.000,00 bis EUR 10.000,00 pro LKW.

## Bericht aus der 3. Gemeinderatssitzung im Jahr 2020, die am 27.08.2020 wiederum im Götz Stadel in Paternion stattgefunden hat:

### Baulandmodell Feistritz/Drau-Neusiedlung III – Abschluss von Kaufverträgen

In der letzten Gemeinderatssitzung wurden die vorhandenen sechs Grundstücke des Baulandmodells Feistritz/Drau-Neusiedlung III an die Bauwerber vergeben und in der gegenständlichen Gemeinderatssitzung konnten bereits die entsprechenden Kaufverträge beschlossen werden.

### Übernahme bzw. Abtretung von Parzellen 1402/5, .71/1, 1733, KG Nikelsdorf

Mit dieser Übernahme bzw. Abtretung von Teilflächen in Pogöriach konnte eine Berichtigung des Mappenstandes mit dem Naturbestand in der Dorfstraße in Pogöriach erreicht werden.

### Abschluss eines Abtretungsvertrages mit der Forstbesitzgemeinschaft Foscari-Widmann-Rezzonico und der UNIFORST Holzhandels – GesmbH

Unter diesem Tagesordnungspunkt wurden Grundstücksabtretungen im Ausmaß von 7.542 m<sup>2</sup> und 458 m<sup>2</sup> einstimmig beschlossen. Bei diesen Flächen handelt es sich um nicht mehr benötigte, öffentliche

Wegparzellen und im Gegenzug dafür erfolgte die Einräumung der Wasserleitungsverlegung, die Möglichkeit der Wasserleitungsführung und zum Bezug von Trinkwasser.

### Ochsengarten – Übernahme von Teilflächen der Parzellen 400 und 428/2, KG Paternion, im Ausmaß von 156 m<sup>2</sup> bzw. 73 m<sup>2</sup> in das öffentliche Gut

In jenem Bereich des Ochsengartens in Paternion, den die Marktgemeinde Paternion zum Betrieb eines Schiliftes gepachtet hat, wurden zwei Teilflächen an das öffentliche Gut kostenfrei abgetreten, um zum einen eine bessere Parkmöglichkeit und zum anderen eine Straßenverbreiterung zu erzielen.

### Oberer und Unterer Bichlweg, Widmannngasse und Schloßstraße in Paternion - Berichtigung der Wegparzellen

Im Zuge der Vermessung des Oberen und Unteren Bichlweges der Widmannngasse sowie der Schloßstraße in Paternion wurde die Notwendigkeit von Wegberichtigungen festgestellt. Diese Richtstellung wurde mit den angrenzenden Grundeigentümern vereinbart und die Durchführung der Berichtigung nach den Bestimmungen des Liegenschaftsteilungsgesetzes umgesetzt.

### Änderung der Marktordnung der Marktgemeinde Paternion

Die bestehende Marktordnung der Marktgemeinde Paternion aus dem Jahr 2003 regelt die Abhaltung diverser Märkte im Gemeindegebiet. Da im Laufe der Jahre der Großteil der in dieser Verordnung geregelten Märkte nicht mehr durchgeführt wird und eine Anpassung der mittlerweile 17 Jahre alten Verordnung an die jetzigen Gegebenheiten und gesetzlichen Bestimmungen notwendig war, wurde eine neue Verordnung, die nun nur mehr den Paternioner Herbstmarkt regelt, einstimmig beschlossen.

## VERORDNUNG

des Gemeinderates der Marktgemeinde Paternion vom 27. August 2020, Zahl: 151/3/2020/Mo, mit welcher eine Marktordnung für die Marktgemeinde Paternion erlassen wird.

Durch diese Marktordnung werden die Bestimmungen des Lebensmittelgesetzes, der Lebensmittelhygieneverordnung, der Maß- und Gewichtsordnung, der Gewerbeordnung, des Preisauszeichnungsgesetzes und sonstiger einschlägiger Vorschriften nicht berührt.

Gemäß den §§ 286 Abs. 1, 289 und 293 der Gewerbeordnung 1994 – GewO 1994, BGBl. Nr. 194/1994, zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 65/2020, wird verordnet:

## § 1

### Geltungsbereich

Diese Marktordnung regelt den Paternioner Herbstmarkt der Marktgemeinde Paternion.

## § 2

### Markttag, Marktzeiten, Marktgebiet und Marktgegenstände

- (1) Markttag ist immer der Montag nach dem 2. November (Allerseelen) und die Marktzeiten werden von 07.00 – 22.00 Uhr festgelegt.
- (2) Wenn der Allerseelentag auf einen Montag fällt, so findet der Herbstmarkt am darauffolgenden Montag statt.
- (3) Das Marktgebiet erstreckt sich vom Anna-Plazotta-Platz ausgehend über den gesamten Bereich der Bahnhofstraße (L42 – Paternioner Landesstraße) in Paternion.
- (4) Am Paternioner Herbstmarkt werden folgende Marktgegenstände zugelassen:

#### Hauptgegenstände:

Textilien, Lebensmittel und Süßwaren, Haushaltswaren, Spielwaren

#### Nebengegenstände:

Schuhe, Schmuck, Bastelwaren, Holz- und Korbwaren, Putzwaren und -mittel, Nahrungsergänzungsmittel

- (5) Andere als unter § 2 Abs 4 zugelassene Gegenstände dürfen am Paternioner Herbstmarkt nicht feilgehalten und verkauft werden.

## § 3

### Marktpartei

- (1) Grundsätzlich ist jedermann berechtigt, unter Bedachtnahme auf den zur Verfügung stehenden Raum am Markttag innerhalb der Marktzeiten die dort zugelassenen Marktgegenstände nach Maßgabe der Bestimmungen dieser Marktordnung feilzuhalten und zu verkaufen (Marktpartei).
- (2) Marktparteien mit Gewerbeschein haben diesen nach Aufforderung durch die Organe der Marktgemeinde Paternion vorzuweisen

## § 4

### Anträge auf Marktplätze und Vormerkungen

- (1) Ansuchen um Vergabe bzw. Vormerkung eines Marktplatzes sind bis spätestens 1. Oktober eines jeden Jahres bei der Marktgemeinde Paternion mündlich oder schriftlich zu beantragen.
- (2) Aus dem Ansuchen müssen der Name und die Anschrift der Marktpartei, die Größe des beanspruchten Marktplatzes sowie die Marktgegenstände, die zum Verkauf gelangen sollen, hervorgehen.
- (3) Gemäß § 293 Abs. 1 Z 4 GewO 1994 werden Vormerkungen in Evidenz genommen und bei der Vergabe der Marktplätze berücksichtigt.

## § 5

### Vergabe und Verlust von Marktplätzen und Markteinrichtungen

- (1) Die Vergabe der Marktplätze und Markteinrichtungen erfolgt durch einen zivilrechtlichen Vertrag (schriftlich oder mündlich).

- (2) Die Zuweisung wird von der Marktgemeinde Paternion entsprechend der Reihenfolge des Einlangens der mündlichen oder schriftlichen Ansuchen der Bewerber und Bewerberinnen unter Berücksichtigung der jeweils gegebenen örtlichen Marktverhältnisse mündlich oder schriftlich verfügt. Sie gilt nur für die jeweilige Marktzeit.
- (3) Das Ausmaß der einzelnen Marktplätze wird von den Marktaufichtsorganen der Marktgemeinde Paternion unter Bedachtnahme auf den auf dem Markt zur Verfügung stehenden Raum und die im § 292 Abs. 1 der Gewerbeordnung 1994 festgelegten Forderung, dass jede der auf dem Markt zugelassenen Waren oder Warengruppen, die den Gegenstand des Marktverkehrs bilden, in entsprechender Qualität durch eine genügende Zahl von Marktparteien feilgehalten wird, nach eigenem Ermessen festgelegt.
- (4) Den Marktparteien steht kein Anspruch auf einen bestimmten Marktplatz oder ein bestimmtes Marktplatzausmaß zu. Das Ausmaß des zugewiesenen Marktplatzes darf nicht überschritten werden. Wenn es die örtlichen Verhältnisse gestatten und insbesondere die Sicherheit der Personen nicht gefährdet ist, dürfen Marktparteien das Ausräumen von Marktgegenständen sowie die Lagerung von Waren, Geräten, Behältnissen und das Abstellen von Fahrzeugen auf sonstigen Marktplätzen vornehmen.
- (5) Den Anordnungen der Organe der Marktgemeinde Paternion, insbesondere hinsichtlich Lagerung und Beseitigung von Abfällen, die Lagerung der feilgehaltenen Waren, der Beschaffenheit und des äußeren Erscheinungsbildes der transportablen Marktstände sowie der Form von Ankündigungen ist zwingend Folge zu leisten.
- (6) Halten sich Marktparteien nicht an die im Abs. 5 vorgeschriebenen Bestimmungen oder verstoßen sie wiederholt gegen die Bestimmungen dieser Marktordnung, liegt ein schwerwiegender Verstoß vor und es kann die Marktgemeinde Paternion die weitere Ausübung untersagen. In diesem Fall darf der Marktplatz neu vergeben werden.
- (7) Zuweisungen berechtigen ausschließlich jene Marktparteien, denen sie erteilt wurden. Sie sind nicht übertragbar.

- (8) Ausübung der weiteren Markttätigkeit ist zu untersagen, wenn
  - a. der Marktplatz an Dritte teilweise oder zur Gänze überlassen oder weitergegeben wurde,
  - b. auf dem Marktplatz trotz zweimaliger Ermahnung andere als nach § 2 Abs 4 zugelassene Marktgegenstände feilgehalten oder verkauft werden,
  - c. die festgesetzte Marktgebühr nicht oder nicht zur Gänze entrichtet wird, oder
  - d. schwerwiegende Verstöße lt. Abs. 6 vorliegen.

## § 6

### Ausübung der Markttätigkeit

- (1) Die Marktparteien dürfen sich bei der Ausübung der Markttätigkeit nur der Dienstleistungen ihrer Familienangehörigen oder des Eigenpersonals bedienen.
- (2) Unter Eigenpersonal im Sinne dieser Marktordnung sind alle Dienstnehmer und Dienstnehmerinnen einer Marktpartei zu verstehen, die zur Marktpartei in einem sozialversicherungspflichtigen Dienstverhältnis stehen.



- (3) Die Anmeldung zur Sozialversicherung ist den Marktaufsichtsorganen auf Verlangen vorzuweisen.

## § 7

### Allgemeine marktbehördliche Bestimmungen

- (1) Auf den Marktplätzen dürfen nur dem Vergabezweck entsprechende Tätigkeiten ausgeübt werden.
- (2) Der Ausschank von Getränken aller Art sowie die Verabreichung und der Verkauf von kalten und warmen Speisen ist unter Beachtung der gewerberechtlichen und lebensmittelrechtlichen Vorschriften gestattet.
- (3) Die Verkäufer sind verpflichtet, alle handelsüblichen Mengen vorzuwägen, vorzumessen und vorzuzählen.
- (4) Fahrzeuge mit denen die Warenzufuhr erfolgt, sind sofort zu entladen und von der Marktfläche zu entfernen.
- (5) Auf dem Markt hat sich jedermann so zu verhalten, dass die öffentliche Ruhe, Ordnung und Sicherheit nicht gestört, der Schutz der Gesundheit von Menschen nicht beeinträchtigt und die Verschleppung von Krankheiten von Pflanzen oder Tieren vermieden wird.
- (6) Die Marktplätze dürfen frühestens zwei Stunden vor Marktbeginn bezogen werden. Marktplätze sind bis spätestens eine Stunde nach Marktbeginn zu beziehen und bis spätestens eine Stunde nach Markttende geräumt und gereinigt zu verlassen. Wenn eine vorgemerkte Marktpartei den Marktplatz nicht rechtzeitig bezieht, darf der Marktplatz neu vergeben werden. Bei Neuvergabe während des Marktes ist der Marktplatz längstens innerhalb einer Stunde zu beziehen.
- (7) Inhaber eines Marktplatzes haben den an sie vergebenen Marktplatz mit ihrem Namen (äußere Geschäftsbezeichnung) sichtbar zu versehen sowie ihre Verkaufsstände den einschlägigen Sicherheitsvorschriften entsprechend aufzustellen und einzurichten. Insbesondere sind bau- und feuerpolizeiliche Bestimmungen sowie sonstige Auflagen einzuhalten.
- (8) Die Marktparteien haben sich über Verlangen der Marktaufsichtsorgane auszuweisen. Sie, sowie ihre mittätigen Familienangehörigen und Bediensteten, haben ferner den Marktaufsichtsorganen das Betreten der auf der Marktfläche abgestellten Transportmittel, mit denen Marktgegenstände transportiert wurden, der Marktplätze und sonstigen Markteinrichtungen zu gewähren.
- (9) Das Feilbieten von Waren außerhalb zugewiesener Marktplätze (im Umherziehen) ist verboten.
- (10) Jedes Verstellen von nicht zugewiesenen Marktflächen, insbesondere der Zu- und Durchgänge mit Gegenständen jeder Art ist verboten.
- (11) Hunde müssen an der Leine geführt werden.

## § 8

### Marktgebühren

Für die Benützung der Marktplätze und der Markteinrichtungen ist eine Gebühr zu entrichten. Die Marktgebühren werden mittels gesonderter Verordnung erlassen.

## § 9

### Regelung des Fahrzeugverkehrs

Die Regelung des Fahrzeugverkehrs auf der L42 – Paternioner Landesstraße erfolgt durch eine gesonderte, straßenpolizeiliche Verordnung seitens der zuständigen Bezirksverwaltungsbehörde.

## § 10

### Übergangs- und Schlussbestimmungen

- (1) Diese Verordnung tritt mit Ablauf des Tages der Freigabe zur Abfrage im Internet in Kraft.
- (2) Mit dem Inkrafttreten dieser Verordnung tritt die Verordnung des Gemeinderates vom 16.12.2003, Zahl: 151/3/2003/Eb/Ho, außer Kraft.

### Volksschule Feistritz/Drau – Festlegung der Betreuungssätze für die schulische Nachmittagsbetreuung für das Schuljahr 2020/2021

In der Volksschule Feistritz/Drau wird die schulische Tagesbetreuung von der „Kindernest“ gemeinnützigen Kinderbetreuungsgesellschaft m.b.H für die Marktgemeinde Paternion organisiert. Den gesetzlichen Vorgaben entsprechend müssen die Eltern- und Verpflegungsbeiträge durch den Schulerhalter, somit die Marktgemeinde Paternion, durch Verordnung festgelegt werden. Die Beschlussfassung für nachstehende Verordnung erfolgte im Gemeinderat einstimmig.

## VERORDNUNG

des Gemeinderates der Marktgemeinde Paternion vom 27. August 2020, Zahl: 200/7/2020/Eb/Mo, mit der die Tarifordnung für die schulische Tagesbetreuung ausgeschrieben wird.

Auf Grund des § 5 Abs. 3 des Schulorganisationsgesetzes – SchoG – BGBl.Nr. 242/1962, idGF, in Verbindung mit § 68 Abs. 1a des Kärntner Schulgesetzes – K-SchG, LGBl.Nr. 58/2000, idGF, wird verordnet:

## § 1

### Beitragsgrund

Für den Besuch des Betreuungsteiles und die Verpflegung in der schulischen Tagesbetreuung an der Volksschule Feistritz/Drau werden von den Erziehungsberechtigten Beiträge eingehoben.

## § 2

### Beitragshöhe

Für das Schuljahr 2020/2021 werden die Beiträge gemäß § 1 wie folgt festgesetzt und eingehoben:

|    |                      |           |           |
|----|----------------------|-----------|-----------|
| a) | Betreuung an 5 Tagen | pro Monat | EUR 84,00 |
| b) | Betreuung an 4 Tagen | pro Monat | EUR 71,00 |
| c) | Betreuung an 3 Tagen | pro Monat | EUR 63,00 |
| d) | Betreuung an 2 Tagen | pro Monat | EUR 50,00 |
| e) | Betreuung an 1 Tag   | pro Monat | EUR 40,00 |

Alle Beträge verstehen sich inkl. Ust. und ohne Verpflegung.

## § 3

### Essensbeiträge

|    |                      |           |           |
|----|----------------------|-----------|-----------|
| a) | Betreuung an 5 Tagen | pro Monat | EUR 66,00 |
| b) | Betreuung an 4 Tagen | pro Monat | EUR 53,00 |

|                         |           |           |
|-------------------------|-----------|-----------|
| c) Betreuung an 3 Tagen | pro Monat | EUR 40,00 |
| d) Betreuung an 2 Tagen | pro Monat | EUR 27,00 |
| e) Betreuung an 1 Tag   | pro Monat | EUR 15,00 |

## § 4 Arbeitsmittel

|                         |           |          |
|-------------------------|-----------|----------|
| a) Betreuung an 5 Tagen | pro Monat | EUR 4,00 |
| b) Betreuung an 4 Tagen | pro Monat | EUR 4,00 |
| c) Betreuung an 3 Tagen | pro Monat | EUR 3,00 |
| d) Betreuung an 2 Tagen | pro Monat | EUR 3,00 |
| e) Betreuung an 1 Tag   | pro Monat | EUR 2,00 |

## § 5 Reduzierung

Für ein in derselben Einrichtung betreutes Geschwisterkind wird eine Ermäßigung in Höhe von 30 %, für ein zweites Geschwisterkind eine solche in Höhe von 50 % auf die obigen Beiträge gewährt.

## § 6 Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt mit **28. August 2020** in Kraft.

## Festlegung der Elternbeiträge für das Kindergartenjahr 2020/21

Mit Mehrheitsbeschluss erfolgte die Festlegung nachstehender Verordnung, mit der die Elternbeiträge für das Kindergartenjahr 2020/2021 festgelegt werden.

## VERORDNUNG

des Gemeinderates der Marktgemeinde Paternion vom 27. August 2020, Zahl: 281/3/2020/Eb/Mo, mit der die monatlichen Elternbeiträge für das Kindergartenjahr 2020/2021 (Kindergartenbeitragsverordnung) erlassen werden

## § 1 Tarife

Die monatlichen Elternbeiträge für das Kindergartenjahr 2020/2021 gelten wie folgt:

|                                                         | 2019/2020  | 2020/2021<br>NEU | Abzüglich<br>Kinder-<br>stipendium | Zu zahlender<br>Elternbeitrag |
|---------------------------------------------------------|------------|------------------|------------------------------------|-------------------------------|
| 5 Tage/Woche - halbtägig ohne Verpflegung               | EUR 93,00  | EUR 96,00        | EUR 85,00                          | EUR 11,00                     |
| 5 Tage/Woche - halbtägig mit Verpflegung                | EUR 131,00 | EUR 136,00       | EUR 85,00                          | EUR 51,00                     |
| 5 Tage/Woche - halbtägig mit Verpflegung bis 13.00 Uhr  | EUR 135,00 | EUR 140,00       | EUR 85,00                          | EUR 55,00                     |
| 5 Tage/Woche - ganztägig mit Verpflegung                | EUR 147,00 | EUR 152,00       | EUR 113,00                         | EUR 39,00                     |
| 5 Tage/Woche - halbtägig ohne Verpflegung (zweijährige) | EUR 118,00 | EUR 122,00       | EUR 56,00                          | EUR 66,00                     |
| 5 Tage/Woche - halbtägig mit Verpflegung (zweijährige)  | EUR 156,00 | EUR 162,00       | EUR 56,00                          | EUR 106,00                    |
| 5 Tage/Woche - ganztägig mit Verpflegung (zweijährige)  | EUR 162,00 | EUR 168,00       | EUR 83,00                          | EUR 85,00                     |
| 3 Tage/Woche - halbtägig ohne Verpflegung (zweijährige) | EUR 90,00  | EUR 93,00        | EUR 56,00                          | EUR 37,00                     |
| 3 Tage/Woche - halbtägig mit Verpflegung (zweijährige)  | EUR 116,00 | EUR 120,00       | EUR 56,00                          | EUR 64,00                     |
| 3 Tage/Woche - ganztägig mit Verpflegung (zweijährige)  | EUR 127,00 | EUR 132,00       | EUR 83,00                          | EUR 49,00                     |
| Essensbeitrag                                           | EUR 38,00  | EUR 40,00        |                                    |                               |

## § 2 Inkrafttreten

(1) Diese Verordnung tritt mit **28. August 2020** in Kraft.

(2) Mit Inkrafttreten dieser Kindergartenbeitragsverordnung tritt die bestehende Tarifordnung vom 09. Juli 2020 außer Kraft.

## Jagdgebietsfeststellungen 2020 – Feststellung des Gemeindejagdgebietes

Die Jagdpachtperiode, die jeweils für 10 Jahre gilt, wird mit 31.12.2020 auslaufen und es sind daher, um für eine kontinuierliche Fortsetzung der Jagdverpachtung zu sorgen, diverse Vorarbeiten notwendig. Nach den Bestimmungen des Kärntner Jagdgesetzes bilden die, in einer Gemeinde liegenden zusammenhängenden jagdlich nutzbaren Grundstücke, welche nicht zu einem Eigenjagdgebiet gehören und ein Mindestausmaß von 500 ha erreichen, das Gemeindejagdgebiet. Unter gewissen Voraussetzungen können mehrere Gemeindejagdgebiete gebildet werden und diesen Antrag hat der Gemeinderat an die Bezirksverwaltungsbehörde gestellt. So sollen, wie bereits in der Vergangenheit praktiziert, vier Jagdgebiete, nämlich Paternion, Nikelsdorf, Feistritz/Drau und Rubland, zur Verpachtung vorgesehen werden.

## Jagdgebietsfeststellung 2020 – Ausschreibung der Wahl der weiteren Mitglieder der Jagdverwaltungsbeiräte für die Gemeindejagden Paternion, Feistritz/Drau, Nikelsdorf und Rubland

Für die Durchführung und Ausschreibung der Wahl gilt das Kärntner Jagdgesetz 2000, K-JG, LGBl. Nr. 21/2000, in der derzeit geltenden Fassung. Gemäß den gesetzlichen Bestimmungen obliegt es dem Gemeinderat, die Ausschreibung der Wahl vorzunehmen, den Wahltag und den Stichtag zu bestimmen.

## Jagdgebietsfeststellungen 2020 – Festsetzung der Zahl der zu wählenden weiteren Mitglieder der Jagdverwaltungsbeiräte für die Gemeindejagden Paternion, Feistritz/Drau, Nikelsdorf und Rubland

§ 94 des Kärntner Jagdgesetzes 2000, K-JG, LGBl. Nr. 21/2000, in der derzeit geltenden Fassung, bestimmt, dass für jedes Gemeindejagdgebiet ein Jagdverwaltungsbeirat zu bilden ist. Er besteht aus dem Bürgermeister oder einem von ihm aus der Mitte des Gemeinderates bestellten Vertreter als Vorsitzenden und weiteren Mitgliedern, die aus der Mitte der Eigentümer, der die Gemeindejagd bildenden Grundstücke, die zugleich in die Vollversammlung der Landwirtschaftskammer von Kärnten wahlberechtigt sind, zu wählen sind. Entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen hat der Gemeinderat die Zahl der weiteren Mitglieder des Jagdverwaltungsbeirates mit fünf festgesetzt.

## Jagdgebietsfeststellung 2020 – Nominierung von Mitgliedern der Einspruchskommission für die Jagdverwaltungsbeiräte

Gemäß den Bestimmungen des Kärntner Jagdgesetzes entscheidet über Einsprüche gegen das Wählerverzeichnis eine Einspruchskommission. Diese besteht aus drei Mitgliedern und drei Ersatzmitgliedern, die vom Gemeinderat aus seiner Mitte, mit einfacher Stimmenmehrheit, gewählt werden. Folgende Gemeinderäte wurden in die Einspruchskommission entsandt:

### Mitglied

GR<sup>in</sup> Mag.<sup>a</sup> Claudia Didl  
GR Mag. Thomas Enzi  
GR Mathias Unterrieder

### Ersatzmitglied

GV Anton Gasser  
GR Wilhelm Zima  
GR David Campidell

## Erstellung der Eröffnungsbilanz zum Stichtag 1.1.2020

§ 38 der Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung 2015 – VRV 2015 – BGBl. II Nr. 313/2015, in der derzeit gültigen Fassung BGBl. II Nr. 17/2018, verpflichtet die Gemeinden zur erstmaligen Erstellung einer Eröffnungsbilanz zum Stichtag 01.01.2020.

Für die erstmalige Erstellung der Vermögensrechnung zum 01.01.2020 sind auch die §§ 39 und 40 leg. cit. anzuwenden. Die Eröffnungsbilanz gemäß VRV 2015 hat das gesamte bewertete Vermögen, Forderungen und Verbindlichkeiten zum Stichtag 01.01.2020 darzustellen.

Gemäß dem Schreiben des Amtes der Kärntner Landesregierung, Abteilung 3 – Gemeinden, Raumordnung und Katastrophenschutz, vom 26.02.2020, Zahl: 03-ALL-1068/1-2020, muss die Eröffnungsbilanz

in jedem Fall vor der Vermögensrechnung zum 31.12.2020 (RA 2020) erstellt werden. Dies ergibt sich aus der Logik eines auf der „Doppik“ basierenden Rechnungswesens, wonach die Eröffnungsbilanz vor einer Schlussbilanz zu erstellen ist.

Weiters wird seitens der Abteilung 3 den Gemeinden empfohlen, die Eröffnungsbilanz per 01.01.2020 auch noch vor dem 1. Nachtragsvoranschlag 2020 zu erstellen.

Sollten Korrekturen von Fehlern und Änderungen von Schätzungen in der Eröffnungsbilanz notwendig werden, sieht § 38 Abs. 8 der VRV 2015 dafür einen Zeitraum von maximal fünf Jahren vor. Die Eröffnungsbilanz zum Stichtag 1.1.2020 wurde einstimmig vom Gemeinderat beschlossen.

## Absage Paternioner Herbstmarkt

Aufgrund der andauernden **Corona-Pandemie** und den vorgeschriebenen Sicherheitsmaßnahmen kann der heurige **Herbstmarkt** leider nicht durchgeführt werden!

## Gästeehrungen 2020

Mit großer Freude konnte die Marktgemeinde Paternion zu einem Urlaubsaufenthalt begrüßen:

### Zum 10-jährigen Urlaubsaufenthalt:



Herr Günter Niehaus, bei Familie Michorl, Landgasthof „Tell“, Paternion

### Zum 45-jährigen Urlaubsaufenthalt:



Familie Marlies u. Andreas Hermann, bei Familie Stefanie u. Otto Drussnitzer, Feffernitz

Wir danken unseren Gästen für die durch den oftmaligen Urlaubsaufenthalt bewiesene Verbundenheit zur Marktgemeinde Paternion, bitten, uns auch weiterhin die Treue zu halten und bei den nächsten Urlaubsentscheidungen wiederum einen Ort der Gemeinde Paternion zu wählen.

Wir danken auch den Beherbergungsbetrieben, die durch die gute Betreuung der Gäste die Voraussetzungen für die Urlaubsjubiläen geschaffen haben.

## Personalnachrichten

### Volksschule Feistritz/Drau



Seit 29 Jahren prägten **Rudi und Hilde Bär** das Schulgeschehen in der Volksschule Feistritz/Drau maßgeblich mit. Das heurige Schuljahr wird ohne die beiden beginnen, denn sie befinden sich im wohlverdienten Ruhestand.

Rudi Bär trat 1988 in den Gemeindedienst, zuerst als Mitarbeiter im Wirtschaftshof der Gemeinde ein und wechselte drei Jahre später als Schulwart in die Volksschule Feistritz/Drau. Seine Gattin Hilde wurde 1991 als Reinigungskraft aufgenommen und verstärkte damit das bestehende Team. Ohne Zweifel zählt die Volksschule Feistritz/Drau zu den gepflegtesten Schulen des Landes. Die neugewonnene Freizeit werden Hilde und Rudi nun für ihre Enkelkinder und das Eigenheim verwenden und für viel Bewegung an der frischen Luft.



Ein würdiger Nachfolger für Rudi Bär konnte in der Person von **Thomas Gaggl** gefunden werden. Der Sohn des Feistritzer Feuerwehrkommandanten Bernhard Gaggl erhielt eine intensive Einschulung durch seinen Vorgänger und zeichnet sich bereits jetzt durch besonderes Organisationsgeschick, sein freundliches Wesen und seine Nervenstärke, die er auch bei seinen Einsätzen bei der Freiwilligen Feuerwehr Feistritz/Drau unter Beweis stellen kann, aus.



Ihm zur Seite und ebenfalls neu im Team wurden **Daniela Ortner** aus Aifersdorf und **Danja Erlacher** aus Kamering in den Reinigungsdienst der Volksschule Feistritz/Drau aufgenommen und auch sie konnten bereits beim Großputz in den Sommermonaten ihre große Einsatzbereitschaft und ihren Fleiß, gemeinsam mit Doris Gruber und Adriana Amlacher, unter Beweis stellen.



**Im Wirtschaftshof** der Marktgemeinde Paternion können wir mit **Martin Koller** eine Verstärkung unseres handwerklichen Teams begrüßen. Er stand uns bereits seit etlichen Jahren in den Sommermonaten zur Seite und deshalb freut es uns, unseren Martin mit seinem freundlichen und zuvorkommenden Wesen und seinem Fleiß bei uns zu haben.

### Neues gibt es auch im Gemeindeamt, genauer gesagt im Bauamt:

Frau **DI (FH) Tanja Cwioro**, die elf Jahre lang im Bauamt der Marktgemeinde Paternion beschäftigt war, nutzte die Chance die Karriereleiter höher zu steigen und steht der Gemeinde Stockenboi seit Juni 2020 als Amtsleiterin vor. Wir wünschen ihr für diese verantwortungsvolle Aufgabe alles Gute und viel Erfolg.



In ihre Fußstapfen trat mit 03. August 2020 **Leon Löscher** aus Feffernitz, der als Absolvent der HTL in Villach und seinen bisherigen beruflichen Erfahrungen als Techniker im Siedlungswasserbau beste Voraussetzungen für das Bauamt mitbringt. Privat zählen sportliche Aktivitäten, wie beispielsweise Wandern im Vordergrund und eine große Leidenschaft ist das Schachspiel. Dies dürfte genetisch bedingt sein, denn Vater Helmut Löscher ist der bekannte und rührige Obmann des Schachvereins Rapid Feffernitz.



### Last but not least gibt es auch im Sekretariat des Gemeindeamtes ein neues Gesicht:

**Michaela Sandrisser, BA** folgte auf Bettina Egarter, die in das Bauamt wechselte. Frau Sandrisser war 28 Jahre bei der Volksbank Kärnten beschäftigt und absolvierte im Anschluss an diese Tätigkeit ein Bachelor Studium zum Thema Gesundheit und Soziales, welches sie mit ausgezeichnetem Erfolg abgeschlossen hat. Lesen, Schwimmen und Nordic Walking zählt die Mutter eines erwachsenen Sohnes zu ihren Hobbys und mit ihrer freundlichen und empathischen Persönlichkeit hat sie sich bereits gut in das Team der Verwaltung integriert.

**Wir wünschen den „Ruheständlern“ alles Gute für den neuen Lebensabschnitt und allen neuen Bediensteten im Team der Marktgemeinde Paternion und im Dienst unserer Bevölkerung alles Gute!**

## Ruhestandsfeier Rudi und Hilde Bär

Um den Beginn ihres Ruhestandes einzuleiten, luden Rudi und Hilde Bär zu einer gemütlichen und vor allem lustigen Abschiedsfeier in den Schulhof der Volksschule Feistritz/Drau ein. Neben den Kolleginnen und Kollegen aus dem Gemeindedienst nahmen auch die gesamte Lehrkörperschaft und die Familie von Rudi und Hilde sich an diesem Freitagnachmittag Zeit, um die beiden gebührend zu verabschieden.

Nochmals recht herzlichen Dank für den netten Nachmittag!



## Aktion „Schulobst“

Seit einigen Jahren beteiligt sich das Land Kärnten und auch die Gesunde Gemeinde Paternion an der von der Europäischen Union geförderten Aktion „Schulobst“, bei der den Schülerinnen und Schülern sowie den Kindergartenkindern wöchentlich eine Portion Obst oder Gemüse zur Verfügung gestellt wird. Die Landwirtschaftskammer Kärnten übernimmt die Verrechnung mit den Lieferanten und die Belieferung der Schulen und Kindergärten erfolgt direkt durch die Kärntner Gemüseproduzenten.

LAND  KÄRNTEN



 **gesundheitsland  
kärnten**  
www.gesundheitsland.at

**gesunde  
gemeinde** 

## Information zum Bezug des Heizzuschusses 2020/2021

### Zweck der Förderung

Die Gewährung eines Heizzuschusses für die folgende Heizperiode.

### Höhe des Einkommens

Die Einkommensgrenzen (inkl. Pensionsanpassung im Jänner 2021) betragen für den

| <b>Heizzuschuss in Höhe von EUR 180,00</b>                                                                                                                                  | <b>Einkommensgrenze (monatlich)</b> |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------|
| bei Alleinstehenden / Alleinerziehern                                                                                                                                       | <b>EUR 920,00</b>                   |
| bei alleinstehenden PensionistInnen (gilt nicht für Witwen/Witwer) die mindestens 360 Beitragsmonate der Pflichtversicherung aufgrund einer Erwerbstätigkeit erworben haben | <b>EUR 1.040,00</b>                 |
| bei Haushaltsgemeinschaften von zwei Personen (z.B. Ehepaare, Lebensgemeinschaften, Elternteil mit volljährigem Kind)                                                       | <b>EUR 1.380,00</b>                 |
| Zuschlag für jede weitere im gemeinsamen Haushalt lebende Person (auch Minderjährige)                                                                                       | <b>EUR 150,00</b>                   |

### Heizzuschuss in Höhe von EUR 110,00

bei Alleinstehenden / Alleinerziehern

**Einkommensgrenze (monatlich)**

**EUR 1.140,00**

bei Haushaltsgemeinschaften von zwei Personen (z.B. Ehepaare, Lebensgemeinschaften, Elternteil mit volljährigem Kind)

**EUR 1.570,00**

Zuschlag für jede weitere im gemeinsamen Haushalt lebende Person (auch Minderjährige)

**EUR 150,00**

Bei der Beantragung des Heizzuschusses sind jedenfalls entsprechende Belege zum Nachweis des Haushaltseinkommens vorzulegen.

Ebenfalls verpflichtend ist die Vorlage eines **Nachweises der Bankverbindung**, aus dem der Kontoinhaber ersichtlich ist.

Festzuhalten ist, dass die Kärntner Gemeinden, wie bereits in den Vorjahren, die Kosten für die zur Auszahlung gelangenden Heizzuschüsse mit 50 % zu finanzieren haben werden. Für die Abrechnungsperiode 2019/2020 hat sich dies mit einem budgetären Aufwand für die Marktgemeinde Paternion in Höhe von EUR 15.540,00 niederschlagen.

Antragstellung ab 01. Oktober 2020 bis 26. Februar 2021

beim Gemeindeamt Paternion, Zimmer 9.

Nähere Informationen unter der Tel.Nr.: 04245/2888-12 oder 11

## Aus dem Referat von Vizebürgermeister Dieter Nagelschmied



### Kärntner Straßentheater – Coromödie 2020 gastierte zum ersten Mal in Feistritz an der Drau

Das Kulturleben in Kärnten wurde durch die CORONA-Pandemie vor große Herausforderungen gestellt. Im Besonderen waren es die Kunst- und Kulturschaffenden, die von Veranstaltungsabsagen und deren wirtschaftlichen Folgen betroffen waren. Dies galt auch für das ENSEMBLE:PORCIA und ihr für heuer geplantes Programm.

Vom Land Kärnten wurde daher jener Appell geäußert, auf die bereits bestehende Theaterwagen-Tournee noch andere Künstler\*innen mitzunehmen. Der Durst der Darsteller\*innen, aber auch jener der Kulturbesorgten nach Unterhaltung, wurde somit gestillt.

Getreu dem Motto: Ohne Theater ist's kein Leben! Wir zieh'n durch's Land – uns muss es geben!

Zu erleben gab es die "Dame Kobold" und das Kinderstück "Herr Dommeldidot, mein Kobold" auf COROMÖDIENTOUR 2020."

Die Programmpunkte aller anderen Künstler\*innen wurden für jede Vorstellung neu zusammengestellt, je nach zeitlichen Verfügbarkeiten der Darsteller\*innen und je nach Wünschen der veranstaltenden Gemeinden.

Bei herrlichen Sommerabendstunden konnten sich am 01. August 2020, unter Einhaltung der geltenden COVID-19-Vorschriften, zahlreiche Besucher\*innen vom „Minifestival“ im Lacknerhof begeistern lassen.

Eröffnet wurde der Abend durch Ingo Micheu, der seiner **Drehorgel** nicht nur traditionelle Töne entlockte.

Die beiden Künstler Ferdinand Kopeinig und Julia Frisch vom „**Karawankenrock**“ wurden von Ossy Pardeller auf der Gitarre begleitet.

**HERR DOMMELDIDOT, MEIN KOBOLD**, ein Kinderstück von Angelica Ladurner, zeigte den kleinen, aber auch großen Gästen wie wichtig die Vorstellungskraft und die unbegrenzte Macht der Phantasie, nicht nur in Zeiten der Corona-Pandemie, sind.

Die Komödie **DAME KOBOLD** von Calderón, geschrieben in Spanien 1629, hat absolut den Zahn der Zeit getroffen, ging es doch um folgende Thematiken: Eingesperrt sein, Einsamkeit und Freiheit – wer sperrt wen warum ein und wie gehen die Betroffenen damit um? Angst vor unsichtbarer Bedrohung – Entstehung von Gerüchten, Theorien - Fake News gewissermaßen. Weiters ging es um die Stellung der Frau und um die Frage, was Ehre ist – alles Themen, die uns gerade jetzt in unterschiedlichsten Zusammenhängen interessieren müssten.

*Schaltet eure Hirne ein!*

*Vernunft heraus und Widerstand der Angst - Virus geht um im Land.*

*Schaltet eure Hirne ein!*

*Abstand halten - offen sein!*

*Solidarität, ist's worum es geht!*

*(aus Dame Kobold)*

Diese fantastisch schöne Liebesgeschichte zeigte auf, dass, wenn wir den richtigen Dreh gefunden haben, das Leben unheimlich spannend, überraschend und bezaubernd sein kann.

Den Abschluss fand der Kulturabend mit dem Konzert von Natalie Krainer und Rob Bargad (Krainer Bargad Duos).

Die Nähe von Bühne und Publikum ließ die Grenzen verschmelzen und die Inszenierung so zu einem gemeinsamen Erlebnis werden – welches im Jahr 2021 fortgesetzt werden soll.

Von Seiten der Marktgemeinde Paternion danken wir allen Künstler\*innen für die großartigen Darbietungen. Herzlichen Dank auch an die zahlreichen kleinen und großen Besucher und allen Verantwortlichen und Unterstützern, die diesen kulturellen Abend möglich gemacht haben.



**Herzliche Einladung zum**

# **GEMEINDEWANDERTAG**



## **für Jung und Alt**



**am Montag, dem 26. Oktober 2020**

**Treffpunkt:  
Rastplatz Mögere - 09.00 Uhr**

Die Tour führt uns von der Mögere über den Rundwanderweg Rubland zum Gasthaus Kohlmeister nach Ebenwald.

Nach der Wanderung besteht die Möglichkeit beim Gasthaus Kohlmeister eines von drei zur Auswahl stehenden Mittagsmenüs - gegen Bezahlung - bei einem gemütlichen Beisammensein einzunehmen.

Wir hoffen, mit dieser Route wieder Ihren Geschmack getroffen zu haben und freuen uns auf eine sicherlich schöne Wanderung und zahlreiche Beteiligung.

Wandern Sie mit uns unter Einhaltung der geltenden Hygienemaßnahmen und Abstandsregelungen und genießen Sie unser schönes Gemeindegebiet.

**Manuel Müller**  
Bürgermeister

**Vbgm.<sup>in</sup> Cornelia Pesentheiner**  
Familien- und Sozialreferentin

**Bei Regenwetter entfällt die Wanderung!**

LAND  KÄRNTEN

# Blumenschmuckwettbewerb

## **Etwas das nie aus der Mode kommt ist unser Blumenschmuckwettbewerb!**

In den Bemühungen, sich gegenseitig beim Gestalten der Gärten, Blumenrabatte und Balkonkästen zu übertreffen, erschaffen unsere Gemeindebürgerinnen und -bürger bunte und vielfältige Kreationen. Die Schönsten versucht die Jury beim Blumenschmuckwettbewerb zu finden und diese Entscheidung fällt nicht immer leicht – so groß ist die Auswahl.

Die heurigen Werke sowie die einzelnen Platzierungen der Gewinnerinnen und Gewinner sehen sie nachfolgend abgebildet.

## MUSTERHAFT



**Drussnitzer Stefanie, Feffernitz**

- 1. Platz Ortsbewerb (Gemeindesieger) Ktn. Blumenolympiade  
Kategorie: „Privathäuser mit Balkon und Garten“
- 2. Platz Landesbewerb (Landessieger) Ktn. Blumenolympiade  
Kategorie: „Privathäuser mit Balkon und Garten“



**Marktgemeinde Paternion, Paternion**

- 1. Platz Ortsbewerb (Gemeindesieger) Ktn. Blumenolympiade  
Kategorie: „Öffentliche Gebäude“
- 3. Platz Landesbewerb (Landessieger) Ktn. Blumenolympiade  
Kategorie: „Öffentliche Gebäude“



**Karin Gfrerer, Paternion**

- 1. Platz Ortsbewerb (Gemeindesieger) Ktn. Blumenolympiade  
Kategorie: „Gartenparadies“



## Blumenwettbewerb 2020



Elisabeth Brugger, Kamering

2. Platz Ortsbewerb (Gemeindesieger) Ktn. Blumenolympiade  
Kategorie „Gartenparadies“

3. Platz Landesbewerb (Landessieger) Ktn. Blumenolympiade  
Kategorie: „Gartenparadies“



Dietmar Unterrieder, Neu-Feffernitz

3. Platz Ortsbewerb (Gemeindesieger) Ktn. Blumenolympiade  
Kategorie: „Gartenparadies“



Helga Gradnitzer, Paternion

2. Platz Ortsbewerb (Gemeindesieger) Ktn. Blumenolympiade  
Kategorie: „Privathäuser mit Balkon und Garten“



Gemeinschaftshaus Feistritz/Drau, Feistritz/Drau

3. Platz Ortsbewerb (Gemeindesieger) Ktn. Blumenolympiade  
Kategorie: „Öffentliche Gebäude“



Schwimmbad Paternion, Paternion

2. Platz Ortsbewerb (Gemeindesieger) Ktn. Blumenolympiade  
Kategorie: „Öffentliche Gebäude“



# Blumenschmuckwettbewerb



Maria Frank, Pobersach

3. Platz Ortsbewerb (Gemeindesieger) Ktn. Blumenolympiade  
Kategorie: „Privathäuser mit Balkon und Garten“

**SEHR GUT**



Gabi und Helmut Kainz, Feistritz/Drau



Helga Kollmitzer, Paternion

3. Platz Ortsbewerb (Gemeindesieger) Ktn. Blumenolympiade  
Kategorie: „Siedlungen und Wohnstraßen“



Karl und Ingrid Gratzner, Paternion

2. Platz Ortsbewerb (Gemeindesieger) Ktn. Blumenolympiade  
Kategorie: „Siedlungen und Wohnstraßen“



Christian Jakob Frank, Pobersach



## Ortsbewerb 2020



Apollonia Gfrerer, Aifershofen



Herbert Stauder, Paternion

1. Platz Ortsbewerb (Gemeindesieger) Ktn. Blumenolympiade  
Kategorie: „Siedlungen und Wohnstraßen“

Die Preisverleihung wird zu einem späteren Zeitpunkt stattfinden.

*Der Holzherd  
für alle Fälle!*

**Kloss**   
Wohnherde GmbH  
Liesertaler Herdmanufaktur

...aus der  
Kärntner  
Herdfabrik!

Fachberatung  
& Ausstellung in  
Gewerbestraße 2  
9851 Lieserbrücke  
04762 4369 0



*...einfach UR-gemütlich  
durch die kalten Tage!*



[www.wohnherde.at](http://www.wohnherde.at)



**LANGER  
MEDIEN  
PARTNER**<sup>in</sup>



IHRE ZU-  
FRIEDEN-  
HEIT

IHR VER-  
TRAUEN

UND IHR  
ERFOLG...

... sind mir wichtig! Daher stehe ich Ihnen gerne zur Seite bei der  
Organisation, Gestaltung und Einschaltung Ihrer Werbung  
im Gemeindekurier der Marktgemeinde Paternion.

Ich freue mich auf ein persönliches Gespräch!

*Ottilie Langer*

Ottilie Langer, Ihre Medienpartnerin

Langer Medien Partnerin | A. Oberdorfstraße 4 | 9721 Kellerberg  
T. 0664 92 00 659 | M. [office@ottilielanger.at](mailto:office@ottilielanger.at)

## Verstorben sind:

**Elfriede Ebner, 80 Jahre**

9710 Mühlboden  
09.06.2020

**Wolfgang Josef Hinteregger, 71 Jahre**

9710 Feistritz an der Drau  
11.06.2020

**Adolf Erlacher, 91 Jahre**

9710 Feistritz an der Drau  
12.06.2020

**Sonja Mitterer, 48 Jahre**

9710 Feistritz an der Drau  
23.06.2020

**Moshe Disho, 76 Jahre**

9710 Neu-Feffernitz  
26.06.2020

**Werner Joschak, 69 Jahre**

9710 Feistritz an der Drau  
28.06.2020

**Hermine Mair, 88 Jahre**

9710 Feistritz an der Drau  
29.06.2020

**Edith Schwanter, 86 Jahre**

9710 Feistritz an der Drau  
29.06.2020

**Peter Keim, 76 Jahre**

9710 Feistritz an der Drau  
05.07.2020

**Ekkehard Karl Gaßner, 78 Jahre**

9710 Feffernitz  
06.07.2020

**Elisabeth Burgstaller, 100 Jahre**

9710 Feistritz an der Drau  
24.07.2020

**Christian Ortner, 52 Jahre**

9711 Paternion  
25.07.2020

**Manuela Bettina Ladinig, 46 Jahre**

9710 Neu-Feffernitz  
27.07.2020

**Eva Strauss, 82 Jahre**

9710 Feistritz an der Drau  
31.07.2020

**Jürgen Neumann, 31 Jahre**

9710 Neu-Feffernitz  
26.08.2020

**Hermann Granitzer, 87 Jahre**

9710 Feistritz an der Drau  
29.08.2020

**Elfrieda Kovacic, 93 Jahre**

9710 Feistritz an der Drau  
31.08.2020

**Stanislaus Josef Ostrowerhow, 71 Jahre**

9710 Feistritz an der Drau  
02.09.2020

**Georg Gröchenig, 73 Jahre**

9711 Nikelsdorf  
03.09.2020



## PFARRCARITAS FEISTRITZ

**Ein außergewöhnlicher Sommer geht zu Ende und mit September hat die Pfarrcaritas wieder geöffnet.**

Wir möchten uns von ganzem Herzen für Ihre Unterstützung bedanken. Gerade in dieser herausfordernden Zeit war es uns mit Ihrer Hilfe möglich schnell und anonym vor Ort zu unterstützen.

**DANKE!!!**

Wir starten am 10. September unter Berücksichtigung der geltenden Corona-Vorschriften. Sollten sich diese wieder verändern, so werden wir allfällige Änderungen kurzfristig im Internetpfarrblatt, in den

Schaukästen vor den Kirchen, vor dem Gemeinschaftshaus und an den üblichen Aushängen bekanntgeben. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen!

**Termine:**

10. und 11. September 2020      08. und 09. Oktober 2020  
05. und 06. November 2020      03. und 04. Dezember 2020  
in der Zeit von 08.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Die Abgabe von Sachspenden ist nur am jeweiligen Donnerstag während der Öffnungszeiten möglich.



**BESTATTUNG  
KÄRNTEN**

## AM ENDE. EIN LEISES SERVUS.

Wir begleiten Sie in schweren Stunden. 365 Tage im Jahr.

Tel.: 050 199

office@bestattung-kaernten.at | www.bestattung-kaernten.at



† 13. April 2020

## Willi Bauer

Unser Vater liebte die Seinen,  
ohne viele Worte...

Unser Vater stand stets hilfreich  
zur Seite, ohne viele Worte...

Unser Vater teilte Freude und  
Leid, ohne viele Worte...

Unser Vater ging, – still und leise...

Es ist uns ein Bedürfnis, unserem  
Vater in liebevollem Gedenken  
einen Nachruf zu schenken.

Herr Willi Bauer erblickte am Allerseelentag anno 1932 in Treffelsdorf bei Ottmanach das Licht der Welt, mütterlicherseits aus bäuerlicher Herkunft, väterlicherseits prägte der Beruf des Lehrers die Ahnen. Aus diesem Grund musste Willi bereits in der Volksschulzeit mehrmals mit den Eltern und seiner Schwester einen Orts- und Wohnungswechsel vornehmen. So verbrachte er Jahre der Kindheit in Ottmanach, Timenitz und St. Martin am Ponfeld.

Nachdem unser Großvater von der Wehrmacht einberufen wurde, war die zurückgebliebene Familie dankbar für die Aufnahme am Bauernhof des Onkels in Rotheis unter dem Magdalensberg. Dort entdeckte Willi seine Begeisterung für die Arbeit in der Landwirtschaft.

Nach dem Besuch der Hauptschule in Klagenfurt, absolvierte er mit Vorzug die Ackerbauschule in Töscheldorf, praktizierte anschließend auf einem Ausbildungshof im Metnitztal und in weiterer Folge führte sein Weg für zweieinhalb Jahre ins Allgäu nach Deutschland. Wieder zurück in der Heimat, fand Willi Bauer Anstellung als Wirtschafter am Guts- und Gasthof Funder in Mölbling, zu dem unweit davon der Stanglhof gehörte. Dort lernte er seine Gisi kennen. Unsere Mutti stammte aus der Nähe von Straßburg im Gurktal. Die nächsten gemeinsamen Stationen waren ein Betrieb in Völkermarkt, wo am 18. Mai in der Stadtpfarrkirche der Ehebund geschlossen wurde. Danach verbrachte die junge Familie, inzwischen ist Sohn Dietmar geboren, noch 2 Jahre in Kötschach beim Kurhotel Kürschner, wo unser Vater auch die Landwirtschaft verwaltete. Um der Familie ein Eigenheim zu schaffen, wurde im April 1960 das Haus in Pöbersach 23, das sich damals in einem ziemlich heruntergekommenen Zustand befand, erworben. Nach und nach renovierten und sanierten unsere Eltern das Anwesen zu einem schmucken Daheim. Nun

waren wir als kleine Geschwisterschar schon zu dritt... Vater Willi, dem die Sorge und das Wohlergehen seiner Familie stets das größte Anliegen war, fand beim Sägewerk Lackner eine Anstellung, der er bis zur Pensionierung im Jahr 1992 gewissenhaft und pflichtbewusst nachging.

Der Feuerwehr Pöbersach trat er im Jahr 1962 bei. Den Dienst des Gerätewartes nahm er stets sehr genau, die Kameradschaftsführung und die Funkbeauftragung übte er viele Jahre mit Arrangement und Bedacht aus. Die Chronik der Feuerwehren Pöbersach – und nach der Fusionierung Pöbersach-Feffernitz, wurde von Willi Bauer in zwei Büchern verfasst.

Seit dem Jahr 1975 war das Schreiben von Gedichten eine Gabe, aus der zwei Büchlein entstanden: „Geah ohne Liacht nia furt“ und „Schiab an Riegl nit vür“. Bei Veranstaltungen innerhalb der Gemeinde, aber auch weit darüber hinaus im Kärntnerland, konnte Vater mit seinen tiefsinnigen, aber auch von Humor getragenen Versen die Zuhörer erfreuen. Seine innige Verbundenheit zur Natur und die Ehrfurcht vor der Schöpfung gilt uns als Vorbild. Die Aussaat und die Ernte betrachtete er alljährlich als Geschenk.

Vom Frühjahr bis spät in den Herbst war Willi Bauer schon zeitlich am Morgen mit der Pflege seines Gartens beschäftigt. Wie ein Schmuckstück war Vaters kleines Paradies immer anzutreffen, besonders geziert durch Rosen und Fuchsien. Oft ergab sich dadurch am Gartenzaun ein erbaulicher Plausch mit Nachbarn und Spaziergängern. Willi Bauer schätzte auch sehr geselliges Beisammensein.

Seit 1. Jänner 1993 war er Mitglied bei den Pensionisten der Ortsgruppe Feffernitz. Solange es seine Gesundheit zuließ, waren die Stunden am Dienstagnachmittag ein fester Bestandteil seines Wochenplanes. Sechs Enkel – und vier Urenkelkinder bereicherten das Leben ihres Opas und Uropas, sie erfüllten es mit großer Freude. Doch auch das Leid hielt sich nicht fern... überaus schmerzvoll war die unschließbare Lücke, die der Verlust von Enkelsohn Christian (im Jänner 2010) und der Heimgang unserer Mutti (im Jänner 2013) hinterließ. Nach knapp 60 Jahren schreibt die Geschichte unseres Elternhauses wieder einen Neubeginn. Die Fügung, dass der jetzige Eigentümer aus Pöbersach stammt, konnte unser Vater noch mit Zufriedenheit und Wohlgefallen erleben. Wir wünschen der jungen Familie von Herzen alles Gute und viel Glück! Möge auch sie sich hinkünftig in Pöbersach ebenso aufgehoben und geborgen fühlen, wie wir es mit unseren Eltern empfunden haben.

*In Dankbarkeit Deine Kinder: Dietmar, Burgi und Elke*

### NACHRUF

## Elfriede Ebner



*Herzlichen Dank* für die große Anteilnahme bei der Verabschiedung unserer lieben Frau, Mutter und Schwester Elfriede Ebner sagen Schurli Sigrid Klaudia und Anni Türk.



- Transporte - Erdbau
- Sand- und Kiesgewinnung
- Containerdienst
- Abbrucharbeiten

- Bauschuttrecycling
- Tiefladertransporte
- Kühltransporte
- Tank- und Silotransporte

9711 Kreuzen 14 \* 04245/51526 Fax: 51524 \* [office@stabertrans.at](mailto:office@stabertrans.at)  
[www.drautalkies.at](http://www.drautalkies.at)



Herzliche Einladung zum Vortrag

## **Autoimmunerkrankungen – immer mehr Menschen erkranken daran**

**am Donnerstag, dem 26. November 2020  
um 19.00 Uhr  
im Gemeinschaftshaus Feistritz/Drau**

**Dr. med. Ingo Wachernig (prakt. Arzt und  
Komplementärmediziner)**

gibt Informationen über Morbus Crohn, Colitis ulcerosa, Schilddrüsenentzündungen und zeigt eine natürliche Sichtweise auf die Autoimmunerkrankungen, inkl. möglicher Ursachen und zusätzliche diagnostische Möglichkeiten sowie naturgemäße nebenwirkungsarme therapeutische Begleitung.

|                                           |                                                                                                                                                          |
|-------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>KOSTEN:</b>                            | EUR 7,00 für alle Interessierten<br>EUR 5,00 für FNL-Mitglieder                                                                                          |
| <b>INFORMATIONEN UND<br/>ANMELDUNGEN:</b> | Katharina Schwager, Tel. 0677/6235 05 69<br>Email: katharinaschwager@gmx.at<br>Martha Duschnig, Tel. 0650/6010 223<br>Email: martha.duschnig@hotmail.com |

### **Katharina und Martha zeigen im WORKSHOP „Herstellung 1 Zinnkraut Tinktur ohne Alkohol“**

**wie sich das vermeintliche Unkraut als ein Multitalent mit intensiver Wirkung darstellt.**

|                                          |                                                                                 |
|------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------|
| <b>UNKOSTENBEITRAG (inkl. Material):</b> | EUR 9,00 für alle Interessierten                                                |
| <b>BEGINN:</b>                           | <b>17.00 Uhr</b>                                                                |
| <b>ANMELDUNGEN:</b>                      | Katharina Schwager, Tel. 0677/6235 05 69<br>Martha Duschnig, Tel. 0650/6010 223 |

**Bitte um rechtzeitige Anmeldungen für beide Veranstaltungen!**



## Miele

Ihr Miele Center in Villach für  
Verkauf, Kundendienst und Ersatzteile

Ossiacherzeile 46 · A-9500 Villach  
[www.mielecenter.at](http://www.mielecenter.at)

CENTER ● OLSACHER

Telefon-Hotline 04242 / 340 00



Für Sie im Einsatz!  
Andreas Duschnig  
Tel. 0699/12420010

## Tanzen ab der Lebensmitte

Es geht wieder los!

„treffpunkt: TANZ“ – „Tanzen ab der Lebensmitte“

Wenn auch du dich zu verschiedenen Rhythmen bewegen willst,  
komm' und mach mit! Keinerlei Vorkenntnisse notwendig!  
Schnupperinnen und Schnupperer sind herzlich willkommen!!!

Terminauskünfte und Anmeldung bei Frau Rita Mayer -  
T 0664/750 515 39



## Termine: „Aktiv altern – Gymnastik für Körper und Geist“

Mittwochs 8.00 – 9.30 Uhr  
im Freizeitzentrum Feffernitz  
ab 09. September 2020  
Auskünfte und Anmeldung bei  
Frau Rita Mayer - T 0664/750 515 39



**rohr-bau**  
baugesellschaft m.b.H.

- keller - rohbauten - zubauten - umbauten
- schlüsselfertige wohnhäuser - altbausanierung
- vollwärmeschutz - trockenausbauten
- generalunternehmerleistungen - gewerbeobjekte

hauptstraße 39 - 9711 paternion  
tel 04245-2102 - fax 04245-62205  
office@rohr-bau.at - [www.rohr-bau.at](http://www.rohr-bau.at)

## Grünspan - Plattform für Kunst und Kultur im Drautal

### Ausstellung Bildender Kunst: „Hinter uns die Sintflut - Und dann? Was ist das - Menschsein?“

mit Romana Brandstätter, Matthias Richard Ramsay, Stefanie Reiner-Rozman, Caroline Salfinger, Klemens Waldhuber

Termine:

**Eröffnung am Samstag, 10. Oktober 2020, um 19.00 Uhr**

Die KünstlerInnen sind anwesend!

#### Musikalische Gestaltung:

Petar Rosandić, selbsternannter Wiener Tschuschenrapper mit der schärfsten Kapelle des Wiener-Lieds „Im Packl“, den erprobten Hochklassemusikern von Falco und Goisern Wolfgang Staribacher und Bernhard Rabitsch. Vom Hip-Hop-Universum des Austrokratoen und von Mozart bis Qualtinger:

Petar Rosandić - alias Kid Pex: Rap;

Wolfgang Staribacher: Gesang, Akkordeon;

Bernhard Rabitsch: Gesang, Trompete, Mellophon, Harp, Schlagzeug

### Ausstellung geöffnet von Sonntag, 11. Oktober bis Samstag, 21. November 2020

Freitag bis Sonntag von 16.00 bis 19.00 Uhr

Nach Voranmeldung von Schulklassen wird auch vormittags geöffnet!

Preise Ausstellung:

Eintritt: 3.- €/ Kinder/SchülerInnen – 18: gratis

Führung: 2.- €/ Kinder/SchülerInnen – 18: gratis

#### Kontakt:

DI Margot Fassler, Obfrau des Kunstvereins Grünspan

Mobil: 0676/ 70 22 675

Mail: [info@gruenspan.org](mailto:info@gruenspan.org)

Web: <http://www.gruenspan.org/>

#### Zur Ausstellung:

##### „Was ist das - Menschsein?“

Der Titel „Was ist das ...?“ weist darauf hin, was den eingereichten Positionen wie ein roter Faden oder eine neue DNA immanent ist: der drohende Verlust jener menschlichen Tradition, die Nachkommen mit gültigem Wissen über Lebenszusammenhänge versah, solange es von der nächsten Generation als wertvoll respektiert und für das eigene Leben verwertet werden konnte. Mit der Reduktion der Halbwertszeit jeglichen Wissens auf momentane Zeitfenster geht den Generationen zunehmend die Möglichkeit verloren, sinnstiftendes kulturelles Wissen zu tradieren und einander dadurch dauerhaft und werthaltig zu vernetzen, im Sinne einer Geschichtsbildung über eine historische Verwurzelung über Generationen und damit Lebenszeiten hinweg.

Geschichte schreibt im beginnenden 21. Jahrhunderts der momentane Medienhype, der sich als Blase, Cloud...bezeichnen lässt.



„In der Schweben“, Öl auf Leinwand, 90cm x 120cm, 2017,  
Romana Brandstätter © Romana Brandstätter

**Hannes SCHEPP**  
AGRAR- & WINTERDIENST  
GRÜNRAUMPFLEGE

Eichenweg 252, A - 9710 Feffernitz,  
Mail: [hannes.schepp@gmx.at](mailto:hannes.schepp@gmx.at)  
Tel.: 0650 / 80 50 500

- Objektbetreuung
- Baumschnitt
- Winterdienst
- Grünraumpflege

- sämtliche Agrardienstleistungen



## Förderaktion des Landes Kärnten

Das laufende Jahr ist ein Jahr voller Herausforderungen, das deutlich macht, wie wichtig ein schönes, komfortables Zuhause ist. Wenn man nicht ins Freie kann, um Luft zu schnappen und die eigene Wohnung keinen Balkon hat, dann fällt einem die Decke noch schneller auf den Kopf. Wenn man den Sommerurlaub in den eigenen vier Wänden verbringt, spürt man den Klimawandel aufgrund der hohen Raumtemperaturen noch deutlicher.

Damit die Kärntnerinnen und Kärntner ihr Zuhause aber richtig genießen können und sich in den eigenen vier Wänden wohlfühlen, hat das Land eigens Förderaktionen geschaffen, die den Komfort steigern. Ich darf Ihnen diese kurz präsentieren:

### 1. Förderkriterien zur nachträglichen Montage von Außenbeschattung:

- ✓ ... ist eine umweltfreundliche Maßnahme, um die Überhitzung von Wohnungen zu verhindern.
- ✓ Einmalzuschuss in der Höhe von EUR 1.000,00 pro Wohnung, wenn in einem Gebäude, das mindestens 20 Jahre alt ist, nachträglich Rollläden oder Raffstores eingebaut werden.
- ✓ Die Antragstellung erfolgt nach Endabrechnung, vorausgesetzt, dass die Lieferung und fachgerechte Montage im Zeitraum zwischen 01.07.2020 und 31.12.2020.
- ✓ Anträge stellen können Haus- bzw. Wohnungsbesitzerinnen und -besitzer als auch Mieterinnen und Mieter.
- ✓ Die Förderaktion läuft bis 31. Dezember 2020

### 2. Förderkriterien zur barrierefreien Bädersonierung:

- ✓ Ein barrierefreies Bad gehört zu den wichtigsten Ausstattungsbereichen für altersgerechtes Wohnen.

- ✓ Für den barrierefreien Umbau der Sanitärräume in Gebäuden, die mindestens 20 Jahre alt sind, gibt es (je nach Höhe der förderbaren Kosten) einen Einmalzuschuss von bis zu EUR 9.000,00. Werden auch ökologische Maßnahmen wie der Einbau eines WW-PV-E-Speichers umgesetzt, erhöht sich der Betrag auf insgesamt bis zu EUR 10.000,00.
- ✓ Kein Nachweis einer Behinderung oder von Pflegebedürftigkeit notwendig; keine Koppelung an den barrierefreien Umbau des Eingangsbereichs.
- ✓ Die Förderaktion läuft bis Ende 2021.

### 3. Förderkriterien zum Einbau von Balkonen und Terrassen:

- ✓ Balkone und Terrassen tragen erheblich zur Wohnqualität bei.
- ✓ Der nachträglichen Einbau von barrierefreien Balkonen und Terrassen in Mehrparteienhäusern, die im Eigentum von gemeinnützigen Wohnbaugesellschaften oder Gemeinden stehen, wird nun mit 50 Prozent der förderbaren Kosten oder maximal EUR 18.000,00 pro Wohnung gefördert.
- ✓ Die Gebäude müssen mindestens 20 Jahre alt sein.
- ✓ Die erhöhte Förderung kann bis 31.12.2020 in Anspruch genommen werden.

Alle Details zu den neuen Impulsprogrammen, Anspruchsvoraussetzungen und Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartnern sowie zu bestehenden Sanierungs- und Neubauförderungen oder Impulsprogrammen gibt es im Internet unter [www.wohnbau.ktn.gv.at](http://www.wohnbau.ktn.gv.at).

  
LHStv. in Dr. in Gaby Schaunig

## Feistritzer Firmen GoKart Nacht 2020

Als erfolgreiche Teilnehmer an der heurigen Firmen GoKart Nacht erwies sich das Team Paternion, angeführt von Bürgermeister Manuel Müller mit Bauamtsleiter Ing. Peter Müller und den Gemeinderäten Alfred Urban und Ing. Franz Kump. Zwölf Teams matchten sich in einem spannenden Kopf-an-Kopf-Rennen um den Sieg, der vom Team Paternion „knapp“ verfehlt wurde. Auf jeden Fall stand der Spaß im Vordergrund und die Hoffnungen ruhen auf dem nächsten Jahr.



## Aus dem Schulleben der VS Paternion



### Bücher- und Spielzeugflohmärkte

Ein besonderes Erlebnis in diesem außergewöhnlichen Schuljahr, in dem alle Schulveranstaltungen außerhalb des Schulhauses abgesagt werden mussten, war der Bücher- und Spielzeugflohmärkte im Turnsaal unserer Volksschule, wo nach Belieben getandelt und getauscht werden durfte.



### English with Ros – our native speaker!

As we come to the end of another year, whoever would have thought we would be faced with the challenge of "Corona" and its unprecedented impact on all of our lives. At Paternion Primary school we rose to the challenge to keep us all safe by adopting a rigid regime of hand-washing, disinfection, mask wearing and social distancing and with only half our children in school at any one time, we were able to achieve an environment which provided a happy and contented learning space. Well done to all our children for embracing the new measures to help us get through "lockdown", we are so proud of you.

We have tried and continue to keep English fun and engaging and over the past months we have undertaken some interesting projects. Years 3 and 4 all did a presentation (Referat) in English covering a wide range of topics. The most memorable for me was Nico Buchbauer's presentation on his Grandpa. It was wonderful that Grandpa joined us in school and to see how important Grandparents are in the raising of our children.

For our Years 1 and 2 class we had great fun again making and eating pancakes and oh what a mess we made with the chocolate spread (Nutella)! We also loved the "Golden syrup" from England and although we ate a lot of sugar, we did learn a song about brushing our teeth and eating healthy food. Thankfully our topic on the hungry caterpillar made us talk about fruit and vegetables and how important a balanced diet is in keeping our bodies healthy.

Good luck to our children leaving school this year, I wish you every success in the future. Thank you to the teachers and parents for their commitment, support and help in making our English project a success!

Together we will embrace the new "normal" and come out the other side of this pandemic!

*Best wishes to you all.  
Ros Stevens, English Native speaker*



Feistritz an der Drau  
Tel. +43 4245 6111  
www.gmbau.com

**Ihr verlässlicher Partner für Neubau  
und Renovierung auch kleinerer  
Projekte. Qualität aus einer Hand.  
Schlüsselfertig und zum Fixpreis.**

**BAUMEISTER®  
HAUS**  
Die verstehen  
ihr Handwerk.



## Praktische Radfahrprüfung der 4. Schulstufe

Trotz Corona durften wir auch heuer am 30. Juni 2020 mit Unterstützung der örtlichen Polizeiinspektion an unserer Schule wieder die Radfahrprüfung abhalten. Im Unterricht beschäftigten wir uns fleißig mit Verkehrsregeln und Verkehrszeichen. Mit Polizeiinspektor Helmut Dürnegger und den Eltern wurde in Übungsfahrten das richtige Verhalten im Straßenverkehr geübt. Nach erfolgreich bestandener Prüfung versprachen unsere Schulkinder dem Prüfer, Herrn Polizeiinspektor Erich Maurer, dass sie im Straßenverkehr gut aufpassen werden.

Wir möchten uns bei der Polizeiinspektion Paternion nochmals recht herzlich für die ausgezeichnete Zusammenarbeit und die Schulwegsicherung im Namen der Schulkinder bedanken.



## Regional ist genial – Schulobstaktion für Volksschulen

Die Schülerinnen und Schüler der Volksschule Paternion erhalten schon seit Jahren regelmäßig eine Kiste gesundes, heimisches Obst oder Gemüse geliefert. Ziel dieses von der EU, des Landes Kärnten und der Gemeinde geförderten Projektes ist, das Ernährungsverhalten der Schulkinder positiv und nachhaltig zu beeinflussen. Ein herzliches Dankeschön hiermit auch unserem Lieferanten - Obstbau Reichhalter aus Weißenstein für das regionale, schmackhafte Obst und Gemüse aus dem Drautal.

Unser „Dankeschreiben“ wurde auch im „Kärntner Bauer“ veröffentlicht.

*VD Helga Schilcher,  
BEEd MEd*



## Geburtstagsjubiläen

Vielen herzlichen Dank an alle Schulkinder und deren Eltern für die wertschätzenden Glückwünsche und die großzügigen Geschenke und zu unseren runden Geburtstagen!

*Marina Paulitsch und Helga Schilcher*

*Danke!*



## Sommerbetreuung der Marktgemeinde Paternion

Die diesjährige Sommerbetreuung der Marktgemeinde Paternion, durchgeführt von der Kinder nest gem. GmbH, unter der Leitung von Alexandra Gfrerer, fand vom 03. bis 28. August statt. Als Betreuer fungierten Mathias Aschbacher und Jutta Walder. Insgesamt waren 34 Kinder im Alter von drei bis zwölf Jahren dabei. Sie absolvierten ein spannendes und abwechslungsreiches Ferienprogramm unter dem Motto „Piratenbucht“ in und um die Volksschule Paternion. Somit leistet die Gemeinde einen wertvollen Beitrag zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Jede der vier Wochen stand unter einem anderen Motto. Woche eins war die „Science Week“. Spannende Versuche zum Thema Wärme und Kälte, Thermik und Elektrizität wurden durchgeführt. Ein lustiger Wandertag zur Jausenstation Wallner vlg. Uhle stand ebenso am Programm, wie Papier schöpfen und Seife herstellen.

Die zweite Woche war den Fremdsprachen gewidmet. Neben Englisch lernten die Kinder in vier Sprachenateliers die slowenische, italienische, türkische und französische Sprache kennen. Lieder, Chants, Klatschspiele und Reime ergänzten das Angebot. Auch unsere jüngsten Kindergartenkinder waren mit Begeisterung dabei. Die Lieder hinterließen einen bleibenden Eindruck bei den Kindern und wurden auch in den darauffolgenden Wochen noch gerne gesungen.

Woche drei war der „Natur und Nachhaltigkeit“ vorbehalten. Hier war es uns ein Anliegen, den Kindern den Wert von Ressourcen nahezubringen und wie man sparsam mit ihnen umgehen kann. Es gab einen Workshop zum Thema Mülltrennung und Müllvermeidung. Gemeinsam produzierten wir Apfelmus aus Äpfeln, welche nicht ganz makellos waren und testeten so den Geschmack von reifem Obst. Der Besuch einer Waldpädagogin rundete das Programm zum Wochenende ab. Natur und wie sorgsam man mit ihr umgehen muss, standen hier im Mittelpunkt.

Die letzte Woche schlussendlich stand unter dem Motto „KidsOlympics“. Ziel war es hierbei, die Kinder zu sportlichen Höchstleistungen getreu dem olympischen Motto zu motivieren. Spielerische Wettkämpfe sollten den Ehrgeiz der Kinder wecken. Parallel dazu wurde ein Ernährungsworkshop der ÖGK angeboten. Beginnend von der Jause über die restlichen Mahlzeiten des Tages sollten die Kinder für einen gesunden Lebensstil begeistert werden. Die Blaulichtorganisationen PI Paternion und die Rettungshundestaffel besuchten uns und beantworteten allerlei Fragen. Die Feuerwehr Paternion durfte von uns besichtigt werden. Die Familie Foscari-Widmann-Rezzonico stimmte einer Führung durch das Schloss Paternion zu, worüber wir uns sehr freuten.

Ergänzend zu all diesen Aktivitäten besuchten wir wöchentlich das Schwimmbad Paternion, absolvierten täglich mindestens eine Turnstunde und verbrachten auch viel Zeit im Freien. Lustige Wasserspiele auf einer selbstgebauten Wasserrutsche, mit Spritzpistolen und dem Gartenschlauch erfrischten uns in der sommerlichen Hitze.

Besonders bedanken möchte ich mich für die gute Zusammenarbeit bei Herrn Bürgermeister Manuel Müller, der Marktgemeinde Paternion, dem Wirtschaftshof, Frau Ramona Sterbenz und Frau Trixi Winkler. Für die Mitgestaltung der Sprachenateliers Frau Ingrid Strießnig, Frau Brigitte Gasser, Herrn Hasan Keskin und Frau Eva Gfrerer. Wir danken ebenfalls für die Unterstützung durch die Polizei, die Rettungshundestaffel, die Feuerwehr und die Familie Foscari-Widmann-Rezzonico.





## Aus dem Schulleben der NMS Feistritz/Drau



## Statt Skifahren mit Wasserskifahren in die Ferien

In der letzten Schulwoche gab es das letzte Training der SKI NMS am Millstätter See. Dort, genauer genommen im Strandbad Sittlinger, wurde das Schneekönnen am Wasser ausprobiert.

Es machte viel Spaß und auch die koordinativen Fähigkeiten wurde mehr als geschult.

Ein großer Dank gilt Willi Sittlinger, der die begeisterten Skirennläufer auf eine Wasserskifahrt einlud.

*Mojca Aschbacher, SKI NMS Feistritz*



## 6. Kultursommer in Feistritz/Drau

Am 01. August 2020 fand am Grundstück der Familie Schwarz in Feistritz/Drau der nun zum sechsten Mal abgehaltene traditionelle „Feistritzer Kultursommer“ statt. Um bei diesem Event wieder dabei zu sein, haben manche Gäste sogar den Sommerurlaub in Italien unterbrochen oder sind extra aus Wien angereist. Neben einem Jugendfreund des Veranstalters, der aus „Narrisch Guat“ bekannte Peppe Pairitsch, hat auch Bürgermeister Manuel Müller an der Veranstaltung teilgenommen und sich köstlich unterhalten.

Diesmal begeisterte Ferdinand Bienenstock mit seinen Musikerkollegen Karl Wendy an der Gitarre und Wilhelm Thallauer (Tenor) die 50 Gäste mit ihrem unermesslichen Repertoire an Wiener Heurigen Liedern. In den vergangenen Jahren traten schon zahlreiche Künstler aus Österreich, wie das Manner Terzett Schnittpunkt vocal, der Schriftsteller Josef Winkler, das Haydn Quartett, Verena Müller und Franz Josef Weis sowie Josef Wölbitsch und Gerhard Loibelsberger bei dem einmal im Jahr stattfindenden Kultursommer auf.

Zum Funktionieren der Veranstaltung tragen immer alle Familienmitglieder bei. Der Bruder des Veranstalters mit dem Auf- und Abbau, sein Vater mit dem Einkauf, die Mutter mit der Herstellung der Nachspeisen, wie Linzer Schnitte, Sacher Torte und ihren fantastischen Reindling sowie seine Lebensgefährtin als moralische Stütze während der Vorbereitungszeit.

Das Wetter, wie schon in den letzten Jahren, hat wieder entsprechend mitgespielt und ein Einsehen mit den Bemühungen des Veranstalters gehabt. Es hat erst lange nach Mitternacht zu regnen begonnen.

Für nächstes Jahr möchte Schwarz wieder einen bekannten Schriftsteller aus Österreich für eine Lesung gewinnen.

*Arch. Dr. Karl-Heinz Schwarz*





## FriDos Catering

### Eure Feier, unsere Gastroanhänger!

Geeignet für Firmen, Geburtstage, Hochzeit und vieles mehr. Wir bieten speziell für die Weihnachtszeit eine Weihnachtsfeier im Freien: Heizschwammerln, Feuerschale, Stehtische, verschiedene Punschsorten von unseren langjährigen Weinproduzenten sowie deftige warme Speisen. Gerne kostenlos ein Angebot einholen!

Direkt besuchen könnt ihr uns noch bis Oktober am Drauradweg beim Kraftwerk Paternion!

*Wir freuen uns auf euer Event!  
Gruß Fritz & Doris*



Informationen unter: T 0677 / 636 932 14 • office@fridos.at • www.FriDos.at

**Heizinos®**  
HOLZ-PELLETS  
SCHNELL • SAUBER • SICHER

**1 Lieferservice**

- Silopumpwagen
- Kastenwagen
- LKW mit Kipper

**2 Markenqualität**

- ENplus-A1

**3 Versorgungssicherheit**

- Kauf direkt beim Produzenten
- großes Lager
- langfristige Rohstoffverträge

**Peter Seppel**  
Gesellschaft m.b.H.

Bahnhofstraße 79  
A-9710 Feistritz/Drau  
Fax: +43 4245 6336  
E-Mail: office@heizinos.at

**ENplus A1**  
AT 009

**Tel. +43 4245 21000**

**JETZT BESTELLEN**

**www.heizinos.at**

**KRÖPFEL**  
KFZ-Meisterbetrieb  
Fachlich Kompetent & Ehrlich

*Wir freuen uns auf euer kommen*

- **Winter-Check:**  
Damit Sie sicher durch den Winter kommen
- Service und Reparaturen aller Art
- §57a "PICKERL" Überprüfungen
- Reifenverkauf & Montage
- **Herbst- & Winteraktion**  
- 20% auf Service inkl. Wintercheck bis 1. Dez. 2020
- Leihfahrzeug nach Rücksprache

**Kfz REPARATUR MEISTERBETRIEB**

**Tel.: 0650 / 65 19 099**  
**Kröpfel Marcell, 9710 Mühlboden - Bergstraße 10**

## Posthume Erinnerung an einen stillen Kunstmaler

Eingedenk unseres Gemeindebürgers und meines Bruders, Herrn Ludwig Janda, dessen besonderer Lebensinhalt seine Kunstmalerei, mit Ölfarben auf Leinwand als Autodidakt - wie einst ähnlich üblich in der „Biedermeierzeit“ – neben seinem Beruf und der Familie war, verstarb heuer viel zu früh in seinem 76. Lebensjahr.

Bereits in seinem Pflichtschulalter erklärte er als Jüngling das Zeichnen und Malen zu seinem Lieblingshobby. Seine diesbezüglichen Lehrkräfte und insbesondere einige längere fachbezogenen Besuche, wie Unterweisungen beim bekannten Maler und Psychologen Herrn Dr. Josef Gabler in Sonnwiesen, bestätigten ihm seine künstlerischen Fähigkeiten und förderten ihn in Richtung Handhabung, Material, und Thematik. Viele seiner Kunstwerke findet man in Häusern und öffentlichen Gebäuden in Halb-Oberkärnten. Auf Ersuchen seines einzigen Sohnes Christian und dessen Gattin Martina, die große Anzahl der künstlerischen Hinterlassenschaften des Verstorbenen im Rahmen einer öffentlichen Ausstellung den Menschen dieser Region letztmalig vorzuführen, zu zeigen und zum günstigsten Erwerb anzubieten, erkläre ich mich gerne bereit, die Organisation einer umfangreichen Vernissage, mit Hilfe und Beratung unserer sehr kunstbeflissenen Marktgemeinde, durchzuführen!

Mit Unterstützung der Gemeinde wird diese **Ausstellung** - mit jeweils **freiem Eintritt** für alle - **in der Zeit vom Montag, dem 23. November 2020 bis Freitag, dem 27. November 2020, stets von 17.00 Uhr bis 20.00 Uhr geöffnet sein** und im kleinen Saal des **Gemeinschaftshauses Feistritz/Drau** stattfinden.

Eröffnet wird die Ausstellung am Montag, dem 23. November 2020 um 17.00 Uhr durch unseren Herrn Bürgermeister bzw. dem Kulturreferenten der Marktgemeinde Paternion, im Beisein der Familie des Sohnes von Künstler Ludwig Janda. Ausgestellt werden etwa an die 50 Stück Ölgemälde auf Leinen künstlerfertig gerahmt, teilweise mit gekauften Rahmen (Landschafts-, Blumenbilder, u.a.), weiters Werkzeuge, fertig gerahmtes neues Leinen in verschiedenen Größen (für angehende Künstler), Staffeleien u.a. Die verantwortlichen Personen hoffen, dass Sie dem allseits bekannten und hilfsbereiten Künstler mit dem Besuch dieser Ausstellung die letzte Ehre erweisen und möglicherweise, durch den besonders günstigen Erwerb eines Kunstwerkes – vielleicht auch für Geschenkzwecke - bleibende Erinnerungen an den stillen Künstler unserer Region, Ludwig Janda, mit nach Hause nehmen.

*Günther Janda, Oberst i.R.*



**Maria Wörth im Winter**



**Der Künstler  
Ludwig Janda (75)**



**Seerosen im Gartenteich**

Ihr regionaler Partner vom  
Neubau bis zur Badsanierung.

- ♦ Planung
- ♦ Verkauf
- ♦ Verlegung
- ♦ Neubau
- ♦ Umbau
- ♦ Sanierungen
- ♦ Sanitärbereiche
- ♦ Wohnräume
- ♦ Stiegen
- ♦ Komplettlösungen rund um's Bad

**MICHAEL KNAPP**  
Tel.: 0660 26 26 758  
Ried 20, A-9713 Zlan  
office@fliesen-knapp.at  
www.fliesen-knapp.at



**FLEISCHEREI  
SANDRIESSER**

**Sandriesser Josef**

Villacher Straße 213, 9710 Feistritz/Drau  
Tel.: 04245/2276, Fax 04245/22764,  
E-Mail: seppi.sandriesser@gmail.com

[www.fleischerei-sandriesser.at](http://www.fleischerei-sandriesser.at)

# Marktgemeinde Paternion VERANSTALTUNGEN

## Oktober – Dezember 2020



Den Jahres-Veranstaltungskalender finden Sie unter: [www.paternion.gv.at/veranstaltungen](http://www.paternion.gv.at/veranstaltungen)

Wir bitten um Verständnis, dass es aufgrund der **COVID-19-Verordnungen** und Bestimmungen zu **Absagen oder Terminänderungen** kommen kann!



### Informationen

#### Kärntner Stub'n – Landhotel-Natur-Restaurant in Aifersdorf

täglich Kärntner Küche, frische Fische, Hausjause etc.

Mai-September durchgehend geöffnet

Oktober-April: Donnerstag und Freitag Ruhetag

Betriebsurlaub: 09. – 29. November 2020

20. – 24. Dezember 2020

Tel. Nr.: 04245/2085 – email: [info@kaerntnerstubn-hotel.at](mailto:info@kaerntnerstubn-hotel.at)

#### Gasthof Tell in Paternion

Juli, August bis Mitte September durchgehend geöffnet – kein Ruhetag

- besondere kulinarische und musikalische „Feinheiten“ werden gesondert angekündigt

- eigene Landwirtschaft

- jeden 1. Donnerstag im Monat um 19.00 Uhr Bergsteigerstammtisch des Österreichischen Alpenvereins, Ortsgruppe Unteres Drautal

- Tel. Nr.: 04245/2931 – Homepage: [www.gasthof-tell.at](http://www.gasthof-tell.at) –

- email: [michorl@gasthof-tell.at](mailto:michorl@gasthof-tell.at)

#### Fischerkarten für die Drau

Im Gemeindeamt Paternion, Zimmer Nr. 5 erhältlich

Tel. Nr. 04245/2888-14

Tageskarte: EUR 20,00 ohne Huchen

EUR 30,00 mit Huchen

Wochenkarte: EUR 60,00 ohne Huchen

EUR 90,00 mit Huchen

Zu diesen Kosten der Fischereierlaubnis werden noch die Gebühren für die amtliche Fischerkarte hinzugerechnet. Auskünfte erteilt Obmann Ing. Franz Kump – Tel. Nr. 0660/124 50 01

#### Modellflug

Auskünfte erteilt Herr Edmund Campidell, unter der Tel. Nr. 0650/709 18 53

#### Tennis

Feistritz/Drau, Schulstraße

Tel. Nr. 0680/313 36 80

Feffernitz, Tennisplatz Tennisklub Rapid Feffernitz

Tel. Nr. 0680/307 53 00

Feffernitz, Tennisplatz Tennisklub Feffernitz-Mühlboden

Tel. Nr. 0650/912 33 00

FETZ – Feistritzer Tenniszentrum, Feistritz/Drau

Kreuzner Straße 380 – Tel. Nr. 04245/4746



### Informationen

#### Radfahren

auf vielen gekennzeichneten Radfahrwegen und entlang der Drau

#### Kegelbahn

Freizeitzentrum Feffernitz, Mühlboden, Mühlenweg 32

Auf Vorbestellung immer Mo, Mi-Sa von 14.00 Uhr bis 23.00 Uhr sowie

Di von 17.00 Uhr bis 23.00 Uhr

Tel. Nr. 0676/432 29 10

FETZ – Feistritzer Tenniszentrum, Feistritz/Drau, Kreuzner Straße 380

Tel. Nr. 04245/4746

#### Götz Stadel in Paternion

Ihre Adresse für Feiern aller Art – Weihnachtsfeier, Familienfeiern,

Geburtstage, Hochzeiten etc. – Kontakt: Walter Jörg –

Tel. Nr. 0664/523 07 99

#### Seniorenwanderungen

ab April jeden Dienstag – Anfragen beim Österreichischen Alpenverein–

Ortsgruppe Unteres Drautal Herrn Sepp Muchitsch –

Tel. Nr. 0676/596 84 29

#### Österreichischen Alpenvereines – Ortsgruppe Unteres Drautal

Stammtische finden jeden ersten Donnerstag im Monat um 19.00 Uhr im Gasthof Tell, Paternion statt.

Nähere Informationen zum Verein und zu den einzelnen Wanderungen sowie den genauen Tourenplan für das Jahr 2020 finden Sie auf der Homepage: [www.alpenverein.at/spittal-drau/ortsgruppen/unteres-drautal](http://www.alpenverein.at/spittal-drau/ortsgruppen/unteres-drautal)

#### Stammtische des Pensionistenverbandes Österreich

##### Ortsgruppe Paternion

Oktober bis Mai – jeden Donnerstag im Götz Stadel 13.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Obmann Georg Eder – Tel. Nr. 0650/377 26 40

##### Ortsgruppe Feistritz/Drau

Jeden Mittwoch im Gemeinschaftshaus Feistritz/Drau ab 14.00 Uhr

Obmann Siegfried Pfeiffer – Tel. Nr. 0650/683 47 13

##### Ortsgruppe Feffernitz

Jeden Dienstag im Freizeitzentrum Feffernitz ab 13.30 Uhr

Obmann Walter Eder – Tel. Nr. 0699/106 057 24



## Kirchliche Veranstaltungen

### Pfarrkirche in Feistritz/Drau

- Jeden Sonntag um 10.00 Uhr Hl. Messe
- Jeden 3. Samstag im Monat Vorabendmesse um 18.00 Uhr
- Jeden Donnerstag, außer an Hochfesten, um 10.00 Uhr Heilige Messe im Seniorenwohnheim Drautal
- Bitte beachten Sie die (aktuellen) Gottesdienststörungen

### Kirche in Neu-Feffernitz

- Jeden 3. Sonntag im Monat um 10.00 Uhr Hl. Messe (ansonsten jeden Samstag um 18.00 Uhr)
- Jeden Mittwoch Gottesdienst um 8.00 Uhr

### Gottesdienste in Kreuzen und Rubland

Die Gottesdienste in Kreuzen und Rubland finden im Wechsel um 8.30 Uhr am Sonntag statt (lt. Gottesdienstordnung im Pfarrblatt)

### Pfarrkirche in Paternion

Jeden Sonntag um 9.00 Uhr Pfarrgottesdienst

### Evang. Pfarrgemeinde Feffernitz

Gottesdienst jeden Sonntag um 9.30 Uhr in der Pfarrkirche in Feffernitz (außer am letzten Sonntag im Monat)

Sa 03. Oktober | 18.30 Uhr

### Ehejubiläumsgottesdienst des Dekanates mit anschließender Agape

Kirche Paternion

Veranstalter: Pfarre Paternion

So 04. Oktober | 09.00 Uhr

### Erntedankfest

Kirche Paternion

Veranstalter: Pfarre Paternion

Di 08. Dezember | 14.00 Uhr

### Seniorennachmittag

Pfarrkirche Feistritz/Drau

Veranstalter: Pfarre Feistritz/Drau



## Kultur, Brauchtum und Unterhaltung

Sa 03. Oktober | 09.00 Uhr

### Flohmarkt

Modellflugplatz Paternion-Feistritz/Drau

Veranstalter: Modellfluggruppe Feistritz/Drau

Mi 07. Oktober | 17.00 Uhr

### Oktoberfest

Gemeinschaftshaus Feistritz/Drau

Veranstalter: Pensionistenverband Österreich - Ortsgruppe Feistritz/Drau

Sa 24. Oktober

### Preiswatten

Gemeinschaftshaus Feistritz/Drau

Veranstalter: FF Feistritz/Drau



## Kultur, Brauchtum und Unterhaltung

Sa 25. Oktober und So 26. Oktober | ganztägig

### Nikelsdorfer Kirchtag

Gasthof Steiner

Sa 21. November | 20.00 Uhr

### Unterdrautaler Nachkirchtag

Gemeinschaftshaus Feistritz/Drau

Veranstalter: Zechgemeinschaft Pogöriach

So 29. November | 15.00 Uhr

### Ein Brunnen wird zum Adventkranz

Anna-Plazotta-Platz in Paternion

Veranstalter: Hutclub Paternion – Die Hiatla

Sa 05. Dezember | 17.00 Uhr

### Nikolausfeier

Dorfplatz Kreuzen

Veranstalter: Kreuzen Aktiv

So 20. Dezember

### 1. Kreuzner Advent

„Klotzenberg“ oder Vereinshütte-Untergraben

Veranstalter: Kreuzen Aktiv

Sa 26. Dezember

### Stefanie-Liedertafel

Gemeinschaftshaus Feistritz/Drau

Veranstalter: MGV Paternion



## Sport

Sa 17. Oktober | 09.00 Uhr

### Warbird-Treffen

Alle Kriegsflieger erlaubt (außer Turbine)

Modellflugplatz Paternion-Feistritz/Drau

Veranstalter: Modellfluggruppe Feistritz/Drau

Mo 26. Oktober

### Tour zum Nationalfeiertag

Näheres beim Oktober Stammtisch

Veranstalter: Österreichischer Alpenverein –

Ortsgruppe Unteres Drautal

Sa 12. Dezember

### LVS Übung

Jutta Mainhart und Bruno Rauter

Veranstalter: Österreichischer Alpenverein –

Ortsgruppe Unteres Drautal

Do 31. Dezember

### Traditionelle Silvestertour

Näheres beim Dezember Stammtisch

Veranstalter: Österreichischer Alpenverein –

Ortsgruppe Unteres Drautal

**Änderungen vorbehalten!**

## e-Berufsreifeprüfung

In zwei Jahren zur Matura

### Ziele

- Flexibel und stressfrei zur Matura mit einer Kombination aus Präsenz- und Online-Einheiten
- Ein Drittel der Einheiten kann von zuhause aus digital verfolgt und nachgeholt werden.

### Vorteile

- Ortsungebunden
- Preiswert
- Selbstbestimmt
- Kleine Gruppen mit intensiver individueller Betreuung

### Inhalte

- Deutsch, Mathematik, Englisch und Fachbereich
- Digitale Zusatzangebote
  - Kurzvideos und Podcasts
  - Austauschplattform
  - Videokonferenzen zur Klärung von inhaltlichen Fragen
  - Digitale Überprüfungen
  - Feedbacktool
- Kurskosten: € 720,-/Fach exkl. Prüfungsgebühr

### Voraussetzungen

- Lehrabschlussprüfung
- Mindestens dreijährige mittlere Schule
- Mindestens dreijährige Ausbildung nach dem Gesundheits- und Krankenpflegegesetz
- Meisterprüfung
- Dienstprüfung

Wir beraten Sie gerne persönlich oder per Mail unter [a.schaflechner@vhsktn.at](mailto:a.schaflechner@vhsktn.at), 0504777012

### Förderungen

- Land Kärnten
- AK-Bildungsgutschein
- 10% ÖGB Mitglied
- 150 € Absolventen (GPA)



## KÄRNTNER GESUNDHEITS-, PFLEGE-UND SOZIALSERVICE

**GPS - Hilfestellung aus einer Hand!**



kostenloser  
**Sprechtag**

WO: Gemeinschaftshaus Feistritz/Drau

WANN: Dienstag, 27.10.2020  
14:00 – 16:00 Uhr

### Beratung zu den Themen:

- Pflegegeld
- mobile Pflege
- 24h Betreuung
- Förderungen
- Senioren- und Pflegeheime
- Entlastung für pflegende Angehörige
- Demenz
- u.v.m.

Wir bitten um telefonische Voranmeldung in Ihrer Gemeinde  
oder im GPS-Büro unter **050 536 -61331 bzw. -61332.**

*Ihr GPS-Team Villach-Land*

**Freundl**

MALER • FASSADE • FENSTER • BODEN • WINTERGÄRTEN

**Internorm**

**ARTA**  
*Qualität in jeder Beziehung*

Tel. 04242 / 4 55 54  
[www.freundl.at](http://www.freundl.at)



*MALEREI - DESIGN*

**PELLIZZARI**

**FASSADENGESTALTUNG**

IHR KÄRNTNER MALERMEISTER

e-mail: [pellizzari@aon.at](mailto:pellizzari@aon.at) [www.pellizzari.at](http://www.pellizzari.at)

9711 Paternion 59 · Tel. 0664 / 13 63 758 · Fax 04245 / 64 40

**BRANKO**

**Top-Spenglerei und Lackiererei!**

- Oldtimer-Restaurierung - Mercedes
- Unterboden- & Hohlraumschutz



Bergstraße 14  
9710 Mühlboden  
Tel./Fax: 0 42 45 / 24 38  
Mobil: 0699 / 122 69 292

**Branko Stoilkovic**

**BM.I**REPUBLIK ÖSTERREICH  
BUNDESMINISTERIUM FÜR INNERES

LAND KÄRNTEN



# FÜR IHRE SICHERHEIT

## ZIVILSCHUTZ-PROBEALARM

**in ganz Österreich am Samstag, 3. Oktober 2020, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr**

Mit mehr als 8.000 Sirenen sowie über KATWARN Österreich/Austria kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden. Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein **österreichweiter Zivilschutz-Probearm** durchgeführt.

## DIE BEDEUTUNG DER SIRENENSIGNALE:

### SIRENENPROBE



15 Sekunden

**Achtung! Keine Notrufnummern blockieren!**

### WARNUNG

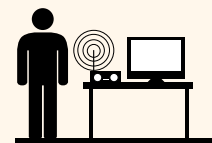


3 Minuten gleichbleibender Dauerton

#### Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet ([www.orf.at](http://www.orf.at)) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

**Am 3. Oktober nur Probearm!**



### ALARM

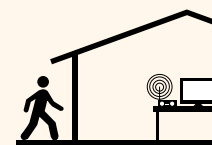


1 Minute auf- und abschwelliger Heulton

#### Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet ([www.orf.at](http://www.orf.at)) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

**Am 3. Oktober nur Probearm!**



### ENTWARNUNG

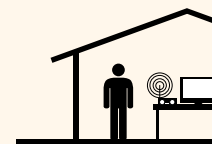


1 Minute gleichbleibender Dauerton

#### Ende der Gefahr.

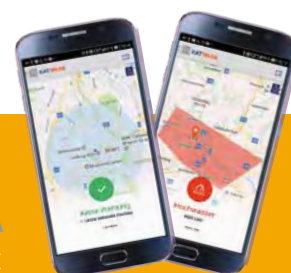
Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet ([www.orf.at](http://www.orf.at)) beachten.

**Am 3. Oktober nur Probearm!**



**Infotelefon Land Kärnten: 050 536 57057**

3. Oktober 2020, 12:00-13:00 Uhr



Sicherheits-Informationen rund um die Uhr  
[www.siz.cc/paternion](http://www.siz.cc/paternion)

**KATWARN**  
ÖSTERREICH / AUSTRIA  
[www.katwarn.at](http://www.katwarn.at)



## Albumveröffentlichung – Sandro Herfort

### Musik gibt Kraft

„Was ich mit meiner Musik ausspreche, ist was ich fühle. Ich drücke damit aus, dass man nie aufgeben und immer seinen Traum verfolgen sollte. **Mein erstes Album "Selbstschutz" erscheint am 01.10.2020.** Mir ist wichtig, mein eigenes Album herauszubringen, damit ich meine Leidenschaft mit anderen Menschen teilen kann. So können Menschen in ähnlichen Situationen neue Stärke und Motivation aus dem einen oder anderen Song schöpfen. Einen ersten großen Auftritt gab es vor ein paar Jahren bei Antenne Kärnten. Meine Songs enthalten und bearbeiten die verschiedensten Themen. Angefangen bei persönlichen Problemen, über allgemeine gesellschaftliche Themen bis hin zu klassischen Unterhaltungs-Songs.

Ich möchte mich ganz herzlich bei allen Unterstützern bedanken, ganz besonders bei der Firma Rettl, die mich derzeit für mein erstes Musikvideo mit einem maßgeschneiderten Anzug ausgestattet hat. Seit 31. Juli habe ich auch einen anderen Künstler unter Vertrag genommen (Markus Steiner alias MarkX).

Ihr findet mich wie folgt auf: Facebook: Zanrecords

**Instagram: @mczan98\_zanrecords und markx Youtube : ZAN RECORDS**

Mit freundlichen Grüßen  
ZAN RECORDS | MC ZAN | SANDRO HERFORT



**Die Kulinarik \* Die Freundschaft \* Das Fest**

*Gasthaus*  
**„Zum Wirth“**  
*Fresach*

[www.gasthofzumwirth.at](http://www.gasthofzumwirth.at)  
Tel.: +43 650 4267 400

**Ihr Familiengasthof**  
mit Herz und Gastfreundschaft  
in Fresach.

- + laufend saisonale Angebote
- + wochentags Mittagsmenü
- + laufend Wild und Fisch
- + tgl. Frühstück und Brunch  
Bitte um Reservierung
- + Appartement und  
Zimmervermietung

*Wir freuen uns über Eure Empfehlung!*

**HERBSTKULINARIK mit Bratln-, Wild- und Ganslspezialitäten!**

Öffnungszeiten: Mittwoch bis Samstag 10 bis 24 Uhr, Sonntag 10 bis 22 Uhr,  
Montag und Dienstag Ruhetag | **durchgehend warme Küche**  
Wir freuen uns über Ihren Besuch! Ihr „Zum Wirth“ Team!

**GASTHOF „ZUM WIRTH“ | Dorfplatz 28 – 9712 Fresach, Tel.: 0650 42 67 400**

**PM**  
Pucher! Michael



**Automobil**

**Pucher Michael**

Forstweg 29  
9710 Feistritz/Drau

+43 (0)660/5824415

[pucher.michael@gmail.com](mailto:pucher.michael@gmail.com)

**KFZ An- und Verkauf Reifen- und Teilehändler**  
Import und Export aller Marken




**Batterien, Reifen & Felgen**  
sowie  
**KFZ-Ersatzteile**  
zu **TOP-PREISEN**

REIFENEINLAGERUNG  
AB € 20,-/SAISON



**Wohnwagen Abstellplätze und  
Stellplätze im Freien in der Nähe  
der Autobahnabfahrt Feistritz/Drau  
zu vergeben.**

**Tel. & Info:**  
**+43 660 /582 44 15**

## Menschenbilder – von Kreuzen über Linz nach Paris

### Der be-strickende Weg Sara Kickmayers in die große Modewelt

Von Starallüren kann bei ihr nicht die Rede sein. Immerhin hat sie allen Grund, auf das bisher Erreichte stolz zu sein, denn die 24-jährige Kreuzenerin Sara Kickmayer erhielt im vorigen Jahr das Kunstförderstipendium der Stadt Linz. Und nicht nur diese Auszeichnung. Schon mit 19 gewann sie den Designstar Contest by Pepe Jeans London, wobei sie für das Siegerkleid 30 Jeans verarbeitete. Achtmal war sie bei Ausstellungen vertreten, darunter dreimal bei der Ars Electronica. Also bitte vor den Vorhang.



© Die Presse

Als Einstieg richten wir unser Augenmerk auf das Cover des ziemlich elitären „Schaufensters“ der Presse aus dem Jahre 2016 (siehe Foto). Der Kommentar dazu: „Die sechseckige Form manches Meereslebewesens stand Pate für diesen Entwurf. Sparsamer Materialverbrauch und große Tragfähigkeit gehören zu den Vorteilen.“ Vielleicht diente ihre Mutter Birgit, Biologielehrerin am BG Porcia, als Inspirationsquelle.

Wir einfachen Zeitgenossen werden mit folgender Begründung der Preis-zuerkennung konfrontiert: „Sara Kickmayer arbeitet mit aufwendigen

3D-Nanostrukturen aus der Biologie, die die bedruckten Oberflächen irisieren lassen und somit als innovatives Farbgebungsverfahren gelten können.“

Dass Sara mit Mode zu tun hat, dürfte sich dem Leser schon erschlossen haben. Das Interesse für Textilien keimte in ihr schon im Kindesalter. Eine Vorentscheidung erfolgte mit dem Besuch der WI'MO, der HBLA für Mode- und Bekleidungstechnik in Klagenfurt. Mit 16 absolvierte sie ein Praktikum bei Lena Hoschek und begab sich im Rahmen des Schüleraustausches für ein Jahr nach Wisconsin in die USA.

### Linz

„Eigentlich geht man nicht nach Linz in die Disco. Eigentlich geht man überhaupt nicht nach Linz. Linz ist der Arsch der Welt: Chemie, Langeweile, Drogen.“ (Der Spiegel, 2005)

Ein Fehlurteil, denn für Sara war diese Stadt ein Glücksfall, da dort nach ihrer Matura an der Kunstuniversität Linz der Studiengang „Fashion & Technology“ eröffnete, in dem es um die Verbindung von neuen Technologien und Modemachen/Design geht. Linz, früher abschätzig als Provinz eingestuft, ist heute eine Hochburg der Moderne, im Besonderen eine Kultur- und Mediastadt. Was das Modestudium anlangt, gibt es viele Partner vor Ort. 3-D-Strick und – Druck werden in der Region produziert, mit Lenzing ist ein innovativer Faserhersteller in unmittelbarer Nähe angesiedelt, außerdem die Webwerkstatt Haslach im Mühlviertel. Auch die Ars Electronica bietet sich als Partner an. Altes Handwerk – weben und stricken – und molekulare Technologie: Der Blick ins Mikroskop regt ihre Kreativität im schöpferischen Prozess an.

Nach der zweitägigen Aufnahmeprüfung wurden 17 Studentinnen aufgenommen. Ihr Studium schloss Sara nach vier Jahren mit dem Bachelor ab, nicht zu vergessen ein Auslandssemester in Amsterdam,

wo sie ein Praktikum bei Iris van Herpen machte, immerhin Designerin u.a. für Lady Gaga. Großen Wert legt die Studentin auf das Thema Nachhaltigkeit. „Mir ist wichtig, dass meine Mode auch tragbar ist. Ich habe mich auch intensiv mit Bionik auseinandergesetzt.“ (Anmerkung: Wissenschaft, die technische Probleme nach dem Vorbild biologischer Funktionen zu lösen versucht).

### Paris ist ein Studium wert

Bis die Kärntnerin in die Gefilde des wissenschaftlichen Experimentierens mit dem Mikroskop und der Beschäftigung mit Lichtreflexionen vorstieß, machte sie im Grunde eine Lehre als Schneiderin und Strickerin. Als Maturageschenk erhielt sie eine hochwertige Nähmaschine. Ein Praktikum bei der berühmten Schweizer Strickdesignerin Cécile Feilchenfeldt in Paris war dann eine wesentliche Sprosse auf dem Weg nach oben. 2018 praktizierte sie bei SEIDRA Textilwerke in Draschitz im Gailtal, doch folgte sie bald, ambitioniert wie sie ist, den Lockrufen aus Frankreich. Nach einem Aufnahmegespräch auf Englisch, der Studienleiter war auf sie zugegangen, ist sie nun Studentin des hoch angesehenen, direkt an der Seine gelegenen Institut Francais de la Mode (IFM). In ihrem Fach Knitwear (Strickdesign) mit zehn Teilnehmerinnen, alle mit Strickmaschinen ausgestattet, ist sie die einzige Österreicherin. Die Ausbildung endet im nächsten Jahr mit dem Master in Fashion Design/Knitwear. Wer finanziert das Leben in der teuren Metropole? Sara erhält einen Studienkredit, was natürlich Unterstützung aus dem familiären Umfeld nicht ausschließt.

Zu Weihnachten letzten Jahres ging es in die Heimat. Böses Erwachen im Zug zwischen Wien und Meidling: Ihr Laptop mit wichtigen Daten der Bachelor-Arbeit und Fotos war gestohlen worden, doch hielt sich der Schaden letztlich in Grenzen.



...in ihrem Pariser Strickatelier



Sarah Kickmayer mit Opa und Oma Michorl

## Wie ist das Leben in der Stadt der Liebe?

Auf die Frage nach der Zweisamkeit: „Ich brauche kein zusätzliches Drama.“ Paris empfindet sie inspirierend und überfordernd zugleich. „Die Stadt ist immer für Überraschungen gut.“ Spaziergänge, seit Kurzem Erkundungen mit Fahrrad, Entspannung in Museen, Besuch von Französisch-Kursen. Im Wesentlichen geht sie in der Arbeit auf, was ihr in Coronazeiten („das war eher eine stoppende Phase“) in ihrer damals 28 m<sup>2</sup> großen Wohnung (zugleich ihr Heimstrickatelier) zugutekam. Heimweh? Eher nicht, aber es fehlen ihr in Paris die Berge und Seen. Seit Weihnachten war sie erst im heurigen Sommer für ca.

ein Monat in heimatlicher Umgebung. Zu einem Interview war sie spontanbereit, Kärntnerisch spricht sie ohne französischen Akzent, wie sie überhaupt völlig natürlich und bescheiden wirkt. Rückkehr nach Österreich irgendwann? „Ja, auf jeden Fall.“

## Eine Momentaufnahme

Antworten per E-Mail am 27. August um 22.16 Uhr

„Bin gerade nach Hause gekommen und sitze mit einem Glas Wein beim Abendessen“

„In der Früh bin ich der Seine entlang zum Strickstudio geradelt. Dort verbringe ich meistens den ganzen Tag. Heute habe ich abends noch zwei Stunden einen Französischkurs besucht.“

„Als mein Vorbild sehe ich die Natur. Ich finde, man kann einiges von ihrer unerschöpflichen Schönheit, Präzision und dem Lebenszyklus lernen.“

„Solange man sich in dem Kleidungsstück wohl und interessant findet, ist alles möglich. Alles was jedoch unter unmenschlichen Bedingungen produziert wird, hat mit Mode nichts zu tun.“

„Für mich ist das Befühlen von Stoffen ein sinnliches Erleben. Am Griff und am Gefühl kann man das Material entdecken und fast schon erkennen, was es werden will.“

„Mein Leitspruch lautet: On ne voit bien qu'avec le coeur. L'essentiel est invisible aux yeux: Man sieht nur mit dem Herzen gut. Das Wesentliche bleibt den Augen verborgen.“

PS: Sara Kickmayer wurde am 09. September 2020 in der Kleinen Zeitung zur „Kärntnerin des Tages“ gekürt. Sie ging kürzlich als eine von drei Gewinnerinnen aus einem internationalen Wettbewerb für Strickdesign hervor.

Dr. Stefan Hanzer

JA  
zu Qualität

**ELEKTROTECHNIK**  
**ANLAGENÜBERPRÜFUNG** (lt. ÖVE-Norm)  
**BELEUCHTECHNIK** (Beratung/Planung)  
**INFRAROTHEIZUNGEN**  
**PHOTOVOLTAIK**

9710 FEISTRITZ/DRAU – POBERSACHER STR. 226 – T 04245 25 52-0 – E OFFICE@AMENITSCH.COM

a n k o m m e n - w o h l f ü h l e n - e r l e b e n

wir freuen uns auf Sie

willkommen in  
unserem neuen  
Wohlfühlsalon

neu bei uns:  
**Lomi Lomi Nui**  
(hawaiianische  
Wellnessbehandlung)

**ANDREA**  
HAARSALON

Villacherstraße 303  
Feistritz /Drau • Tel: 04245 / 2542

## Erste Schädel-Hirn-Trauma Tagesstätte Kärntens



Der Sozialhilfverband Villach Land hat in einer zweijährigen Bauphase ein Wohn-, Therapie- und Betreuungszentrum in Wernberg errichtet. Ab sofort werden sechs Barrierefreie Wohnungen, die sich im Obergeschoß (Ausrichtung Nord-, Ost- und Südseite) der Anlage befinden, vermietet.

Der Sozialhilfverband Villach Land wird von 19 Gemeinden des Bezirkes Villach Land gebildet. Der Sitz des Verbandes befindet sich im Gebäude der Bezirkshauptmannschaft Villach-Land. Der Sozialhilfverband Villach Land führt seit vielen Jahren eine Senioren-Wohnanlage in Feistritz/Drau und eine Senioren-Wohnanlage in Wernberg. Zur bestehenden Senioren-Wohnanlage in Wernberg wurde nun das neue und einzigartige Wohn-, Therapie- und Betreuungszentrum mit einer Nutzfläche von ca. 4500 m<sup>2</sup> angebaut, das es in dieser Form im Land Kärnten noch nicht gibt. Das Zentrum mit Errichtungskosten in der Höhe von EUR 10,2 Mio. Brutto wurde ausschließlich mit für die Sozialhilfe zweckgebundenen Strafgeldern finanziert. Ein Teil der Anlage wird vom Sozialhilfverband Villach Land an die AVS Kärnten (Arbeitsvereinigung der Sozialhilfe) als Betreiber vermietet.

Die AVS wird in der ersten Schädel-Hirn-Trauma Tagesstätte Kärntens Menschen mit Hirnschädigungen (Schädel-Hirn-Trauma, Hirnblutungen und -infarkte, etc.) betreuen. Weiters befinden sich im neu errichteten Gebäude zwei Wohnverbünde; diese dienen als Behindertenhilfe und bieten Platz für 16 Bewohner\*Innen. Zusätzlich zu den Betreuungseinrichtungen wurden 8 Mutter-Kind-Wohnungen inkl. Aufenthalts- und Betreuungsräumlichkeiten geschaffen. In den Mutter-Kind-Wohnungen finden junge Mütter ein Zuhause, die bei den Erziehungsmaßnahmen Unterstützung benötigen.

Der Spartenstich zum Großprojekt erfolgte im September 2018. Während der gesamten Bauzeit konnte der Betrieb in der danebenliegenden Senioren-Wohnanlage Wernberg unberührt weiterlaufen. Mit der Fertigstellung des Projekts und der Übergabe der Anlage an die diversen Mieter im August 2020 können die im Angebot stehenden unterschiedlichen Einrichtungen mit Leben gefüllt werden.

Mit der Gemeinschaftspraxis Querkopf konnte eine weitere wichtige Therapieeinrichtung als Mieter für die Anlage gewonnen werden. Die Gemeinschaftspraxis Querkopf ist eine Therapiepraxis für Familienarbeit und ADHS-Training und bietet psychologische Beratung und Begleitung in schwierigen Lebenslagen.

Ergänzend zu den verschiedenen Einrichtungen wurden im Obergeschoß sechs barrierefreie Wohnungen (altersgerecht und behindertengerecht)

mit einer Wohnnutzfläche zwischen 50 m<sup>2</sup> und 60 m<sup>2</sup> mit Balkon und einem Tiefgaragenparkplatz je Wohnung geschaffen. Die Vergabe der Wohnungen durch den Sozialhilfverband Villach Land erfolgt nach gewissen Kriterien (derzeitiger Wohnsitz, Pflegestufe, etc.). (Anmerkung: Es gibt noch freie Barrierefreie Wohnungen, siehe Homepage [www.shv-villach.at](http://www.shv-villach.at) unter der Rubrik Aktuelles). Um Irrtümer von Haus aus zu vermeiden wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass es sich nicht um betreute Wohnungen handelt.

Die Mieter können in Zukunft die anschließende Senioren-Wohnanlage bequem und trockenen Fußes durch den Verbindungsgang erreichen und vorhandene Synergien nutzen (Arztpraxis, Essen der Senioren-Wohnanlage Wernberg, etc.).

Der Sozialhilfverband Villach Land hat hier ein Projekt mit Alleinstellungsmerkmal geschaffen, das vielen Menschen die notwendige erforderliche Unterstützung und Betreuung ermöglicht.

Einrichtungen im Wohn-, Therapie- und Betreuungszentrum Wernberg:

- Untergeschoß:** Gemeinschaftspraxis Querkopf, Tiefgaragenparkplätze, Lagerräume, etc.
- Erdgeschoß:** Schädel-Hirn-Trauma Einrichtung, Wohnverbund I & II
- Obergeschoß:** acht Mutter-Kind-Wohnungen und sechs Barrierefreie Wohnungen.
- Bauzeit:** ca. 2 Jahre
- Fertigstellung:** Juli 2020
- Investitionssumme:** EUR 10,2 Mio Brutto

Der Sozialhilfverband Villach Land ist Vermieter von sechs barrierefreien Wohnungen am Standort Wernberg (Lage: hinter dem Gemeindeamt Wernberg). Die altersgerecht und behindertengerecht errichteten barrierefreien Wohnungen haben eine Wohnfläche zwischen 50 m<sup>2</sup> und 60 m<sup>2</sup> sowie Balkon/Terrasse und einen eigenen Tiefgaragenparkplatz.

### Übergabetermin ab August 2020

Bei Interesse bitte um Kontaktaufnahme unter:

04242/3005-61240

Sozialhilfverband Villach Land

Meister-Friedrich-Str. 4, 9500 Villach

E-Mail: [shv@vg-vi.gde.at](mailto:shv@vg-vi.gde.at)

[www.shv-villach.at](http://www.shv-villach.at)



## Rückblick auf die Lagerzeit

In diesem Jahr sind es sechzig Jahre, seit das Barackenlager in Feffernitz aufgelassen wurde. Ein geschichtsträchtiger Ort, wenn man bedenkt, dass nach dem zweiten Weltkrieg hier Menschen verschiedener Herkunft untergebracht wurden. Sie hatten alle ihre geliebte Heimat verlassen müssen und wurden dort in Internierungslager gesteckt und zur Zwangsarbeit verpflichtet, in unmenschlichen Behausungen untergebracht und ausgehungert. Wer will es verargen, wenn viele eine Gelegenheit nützen zu fliehen, zu flüchten. Viel wurde darüber geschrieben und festgehalten. Es erübrigt sich jetzt näher darauf einzugehen. Jedenfalls war das Lager in Feffernitz von 1946 bis 1960, in dem tausende Flüchtlinge lebten, wieder ihr erster Aufenthaltsort in Freiheit und Würde.

Auf Grund unterschiedlicher Dialekte, haben sich viele in landsmannschaftlichen Gemeinschaften zusammengeschlossen, um nach Angehörigen zu suchen und mit örtlichen Behörden Kontakte zu knüpfen. Durch die gleiche Sprache, die gleiche Religion und ähnliche Sitten und Gewohnheiten, war es möglich sich der einheimischen Bevölkerung näher zu bringen und sich bald zu integrieren. Es brauchte nicht lange und die jüngere Generation kam mit der einheimischen Jugend in der Schule und auf den

Arbeitsplätzen in Kontakt. In menschlicher Beziehung und ohne Vorbehalt fanden die Jugendlichen in Liebe zueinander. Auf diese Weise hat die junge Generation am Wiederaufbau der neuen Heimat und zum wirtschaftlichen Erfolg beigetragen. Auch die Donauschwäbische Landsmannschaft war bemüht, dies zu fördern und einem Partnerschaftsabkommen mit der Kärntner Landsmannschaft stand nicht mehr im Wege.

Nach der großen Abwanderung vieler Lagerinsassen nach Deutschland und Übersee, blieb doch ein beträchtlicher Teil der Lagerleute hier und man bewarb sich um die österreichische Staatsbürgerschaft. Nach der endgültigen Auflösung des Barackenlagers im Jahre 1960 konnten viele Familien in die neuerrichteten Wohnblocks einziehen oder waren bemüht ein Eigenheim zu bauen.

So schließt sich der Kreis. Die ehemaligen Lagerbewohner sind heute vollintegrierte Kärntner geworden. Der alten Erlebnisgeneration und jener die inzwischen schon verstorben sind, bleibt der Wunsch, dass auch die Nachkommenschaft jene unglückselige Zeit ihrer Vorfahren nicht vergisst.

Adam ANTON



**Kfz TSCHERNUTTER OG**

Bahnhofstraße 196, 9711 Paternion  
Tel.: 0 4245 - 64 890  
Mob.: 0 676 - 336 42 91  
E-mail: office@ct-autoabc.at



**Kfz REPARATUR  
MEISTERBETRIEB**

**Freie Mehrmarken-Werkstatt**  
unabhängig. kompetent. preiswert. fair.



**SERVICE**

**RUND UMS HAUS**  
ROMINA RUMPOLD  
FRIEDHOFWEG 268 9710 FEFFERNITZ

**HAUSMEISTERSERVICE**

0650 44 55 198 | 0664 75 11 9625

- GARTENSERVICE
- HAUSBETREUUNG
- REINIGUNGSSERVICE
- WINTERDIENST

... Ihr Helfer für alle Fälle

## STAFF-Fitness



### Covid 19 – Bürde oder Chance

Grundsätzlich gilt, dass Krisenzeiten die Menschen dazu bewegen mehr inne zu halten und sich Gedanken über das wirklich Wichtige im Leben zu machen. Gleichzeitig bangen sowohl die Unternehmen als auch die Arbeitnehmer um ihre Existenz und ihre Absicherung. Die immensen Geldsummen und deren geplante Bereitstellung von staatlicher Seite zur Überbrückung der wirtschaftlichen Probleme, zeigen die gewaltigen Ausmaße, welche die Corona Pandemie angenommen hat.

Klar ist, dass sich die Wirtschaft trotz vieler Maßnahmen seitens der Regierung (Zuschüsse, Steuersenkungen und staatlich verbürgte Kreditmöglichkeiten) nicht sofort wieder erholt. Es wird wieder wirtschaftlich bergaufgehen, sehr langsam und branchenbezogen. Probleme bereiten nicht nur die regionale Mobilität der Menschen, sondern die überregionale Massenbewegung in der Ferien- und Urlaubszeit in Richtung Süden sowie die Arbeitsbedingungen in manchen Großbetrieben, welche oft verbunden mit Massenunterkünften ist. Dort entstehen die „Hot-Spots“ von wo die Verbreitung stattfindet. Die eingeleiteten Maßnahmen der Regierung und deren Einhaltung sowie die notwendigen Tests, sind die einzige Möglichkeit eine größere Ausbreitung zu verhindern.

Wir leben im Vergleich mit anderen Ländern in einem Land wo die gesundheitliche Versorgung noch relativ gut funktioniert. Wenn es uns nicht so gut geht brauchen wir uns keine Sorgen über die medizinische Versorgung zu machen. Dennoch statistisch gesehen ist auch Österreich keine Insel der Seligen mehr und einer „Überalterung“ der Bevölkerung ausgeliefert. Sparmaßnahmen im Pflegebereich sind die Folge und es ist keineswegs absehbar, wie lange die medizinische Versorgung in der Form wie wir sie kennen, noch finanzierbar ist. Daher liegt die Verantwortung bei jedem von uns, für die eigene Gesundheit Vorsorge zu tragen.

#### Wie gehen wir, das STAFF-Fitness, im Studio mit der Krise um?

Generell ist die Fitnessbranche, wie wir sie betreiben, gesundheitsrelevant. Kein Sportverein, keine andere Sport- oder Wellnessseinrichtung ist in der Lage, das komplexe Thema Gesundheitsvorsorge so umfangreich abzudecken, wie ein gut ausgestattetes und gut geführtes Fitnessstudio. Von Herz- Kreislauftraining, Ausdauer und Krafttraining, Gelenkspflege, Beweglichkeitsverbesserung bis zu einem ausgewogenen Kursprogramm, einschließlich Ernährungsberatung, wird alles in ein und derselben Einrichtung geboten.

In der richtigen Mischung und einer bestimmten Regelmäßigkeit betrieben, ist es genau das Rezept mit dem man seinen Körper und Geist in einen Zustand bringt, mit dem er in der Lage ist höheren Belastungen Stand zu halten. Wohlbefinden, Zufriedenheit und ein neues Lebensgefühl sind die Belohnung. Genau jetzt bietet sich die beste Gelegenheit aus einer Bürde eine Chance zu machen. Vorsätze, welche irgendwann einmal gefasst wurden JETZT umzusetzen, ist die beste Möglichkeit aus einer negativen Situation eine positive zu machen. Aus einer Bürde oder Last eine Chance zu machen und damit Covid 19 positiv entgegen zu treten.

Daher liegt die Verantwortung in jedem von uns, für die eigene Gesundheit Vorsorge zu tragen. Somit bekommt das Zitat des römischen Dichters Juvenal „Mens sana in corpore sano“ (in einem gesunden Körper wohnt ein gesunder Geist) heute noch mehr denn je Gültigkeit.

#### „JETZT“, heißt das Schlüsselwort um etwas zu verändern!

Wir helfen dir gerne dabei! Mit unserer Sommeraktion, welche noch bis einschließlich 10. Oktober bei uns im STAFF-Fitness läuft hast DU die einmalige Chance eine Jahresmitgliedschaft für monatlich EUR 37,90 anstatt EUR 57,90 zu erwerben.

SEI DABEI

Ihr Toni Birnbauer mit Angelika  
sowie Ines & Lena  
STAFF-Fitness

#### Unsere Gymnastikkurse:

Mo: 09.00 Dehnen  
17.30 PowerPump  
18.30 Yoga  
Di: 18.30 Dehnen  
19.30 Spinning  
Mi: 09.00 Rückeng.  
18.30 Power Pump  
Do: 18.00 Pilates  
Fr: 09.00 Yoga  
17.45 Spinning  
19.00 Dehnen



Informieren Sie sich:

Mo-Fr. 08.00 - 11.00 und 16.00 - 22.00  
Sa. 16.00 - 20.00

Tel. 04245/3443, mobil: 0650/3443 001 oder e-mail: [info@staff-fitness.at](mailto:info@staff-fitness.at)





## Erste Gruppenübung der FF Feistritz/Drau nach der CORONA-Pause

Nachdem im Juni 2020 auch bei der Feuerwehr die strengen Corona bedingten Einschränkungen für das Übungswesen gelockert wurden, wurde im Rahmen der ersten regulären Monatsübung am 03. Juli 2020 der Schwerpunkt auf „Einhaltung und Verhalten der Covid-19-Maßnahmen im Einsatz“ gelegt.

Bei dieser Monatsübung beschäftigte sich die FF Feistritz/Drau mit dem Thema „Löschwasserförderung über längere Strecken“. Als Übungsobjekt diente das angrenzende Wirtschaftsgebäude bei Familie Gruber aus Rubland, zu dem eine knapp 300m lange Löschleitung mit einem Höhenunterschied von 30 Metern aufgebaut werden musste. Bei diesem Szenario wurde der Wasserbezug aus dem nahen Bach mittels Tragkraftspritze (TS) hergestellt und die Drehleiter mittels Zubringerleitung versorgt.

Der Atemschutztrupp suchte nach einer verletzten Person und konnte diese mittels Wärmebildkamera unter einem Traktor auffinden und mit Hilfe einer Rettungstrage bergen.

Nachdem die Wasserversorgung hergestellt war, wurde der Löschangriff mit verschieden hohem Wasserverbrauch getestet, um sicherzustellen, dass auch im Einsatzfall genügend Löschwasser mit einer Pumpe zum angenommen Objekt gefördert werden kann.

Eingesetzt waren TLFA-4000, RLFA-2000, Drehleiter mit Korb und KLF-A mit ca. 40 Frauen und Männern. Bei der Übung wurde auch besonderes Augenmerk auf den Sicherheitsabstand zwischen den einzelnen Kamerad\*innen gelegt.

Bei der anschließenden Übungsnachbesprechung bedankte sich der Übungsleiter OBM Josef Neumann und HBI Bernhard Gaggl bei den zahlreich erschienenen Kamerad\*innen für die aktive und professionelle Mitarbeit an dieser Übung sowie bei Familie Gruber für das zur Verfügung stellen des Übungsobjektes.

*OBM Josef Neumann  
FF Feistritz/Drau*



## Karateclub Bushido Gürtelprüfung 2020



**Am 23.07.2020 fand als krönender Abschluss des Trainingsjahres 2019/2020 die jährliche Gürtelprüfung statt.** Wie alle Sportvereine musste auch der Karateclub Bushido den kompletten Trainingsbetrieb auf Grund der COVID 19 Thematik ab Montag, dem 18.03.2020 einstellen. Den Kampfsportvereinen war es erst ab Mitte Juni 2020 wieder gestattet den Trainingsbetrieb aufzunehmen. Der Grund für diese verschärfte Maßnahme lag darin, dass dem Kampfsport im Allgemeinen eine besonders starke physische Komponente anhaftet, wodurch es zwangsläufig zu engerem Kontakt kommt, der ja momentan unbedingt vermieden werden sollte.

Diesem Umstand Rechnung tragend, sprachen die österreichischen Kampfsportverbände, in Anlehnung an die Verordnung der Bundesregierung, eine Empfehlung aus, die für das Training in Turnhallen einen Mindestabstand von 2 Metern, sowie das Tragen einer Maske beim Betreten und Verlassen des Saales vorsieht. Das Ziel dieser Anordnung liegt einerseits darin die Sportler, in unserem Fall, die meist jugendlichen Karateka zu schützen und andererseits erkennt man auch die Absicht, dass alles getan wird, um das Sportgeschehen, trotz der aktuellen Pandemiesituation irgendwie aufrecht zu erhalten.

Dennoch wäre ein Training unter den oben genannten Voraussetzungen, mit teilweise über 30 Kinder und Jugendlichen in der VS Feistritz schon aus Platzmangel gar nicht möglich gewesen. Außerdem bleiben und blieben die Pforten der Turnsäle in der Marktgemeinde Paternion bis zumindest zum Schulbeginn im Herbst für Sportvereine geschlossen.

Wie so oft in der Geschichte des Karateclub Bushido's war die Lösung des Problems die obligate ‚Wiesn‘, Austragungsort unzähliger Trainingseinheiten, wie auch EM- und WM- Vorbereitungen. Im Freien konnte man zu diesem Zeitpunkt laut ÖKB (Österreichischer Karatebund) und ÖBFK (Österreichischer Bund für Kickboxen) auf das Tragen einer Maske verzichten, darüber hinaus musste zwischen den Sportlern nur mehr ein Abstand von einem Babyelefanten – der neuen österreichischen Längenmaßeinheit – eingehalten werden.

Die Trainer unseres Vereines versuchten auch in dieser schwierigen Phase das Bestmögliche aus der Situation zu machen und legten deshalb den Fokus des Trainings auf das klassische Shotokan Karate. Auf diese Weise konnte der Abstand zwischen den Jugendlichen gewährleistet und unserer sozialen Verantwortung nachgekommen werden.

Zusätzlich sind präzise und kräftige Techniken für unsere Schüler, speziell in Hinblick auf unsere beiden Schwerpunkte – Kickboxen und Selbstverteidigung, überaus wichtig. Fairerweise muss man aber auch als bemühter Coach eingestehen, dass das Training auf Grund der herrschenden Restriktionen natürlich etwas unspektakulärer und eintöniger war als sonst. Dennoch waren die Kinder und Jugendlichen mit großem Elan und Engagement dabei und machten, was das traditionelle Karate betrifft, enorme Fortschritte.

Die größte Herausforderung jedoch bestand in der unsicheren Wetterlage, die partiell mit Starkregen und Gewittern den Trainern leichte Kopfschmerzen bereitete. Trotzdem ist es uns gemeinsam mit den Eltern gelungen für unsere Vereinsmitglieder einen sportlichen Mehrwert zu generieren und insgesamt 21 Mitglieder unserer Kinder und Jugendgruppe absolvierten erfolgreich, unter dem kritischen Blick der Dan – Kommission, bestehend aus Sager Manfred, DI. Florian Themessl und Mag. Patterer Josef die Gürtelprüfung.

Der Vereinsvorstand beglückwünscht alle jungen Karatekas zu ihren neuen Graduierungen und möchte sich an dieser Stelle nochmals herzlich bei den Eltern unserer Schützlinge für das entgegengebrachte Vertrauen und Verständnis bedanken. Im Herbst – so COVID 19 es zulässt – wollen wir uns im Karateclub Bushido wieder auf unsere absoluten Stärken - Selbstverteidigung und Wettkampfkarate - konzentrieren.

Im Oktober starten wir wieder mit dem Training und einem neuen Karate- Anfängerkurs. Das Kickboxtraining wird, nach dem teilweisen Ausübungsverbot und dem Aussetzen sämtlicher Turniere ebenfalls im Oktober wieder aufgenommen, wobei der nahtlose Anschluss an die Erfolge der letzten Jahre anvisiert wird.

### **Kinder und Jugendliche von 7 bis 12 Jahre:**

**Beginn: Mittwoch 07.10.2020**

Uhrzeit: 17.30 bis 18.50

Ort: wird noch bekannt gegeben

### **Anfängerkurs Erwachsene ab 12 Jahre:**

**Beginn: Mittwoch 07.10.2020**

Uhrzeit: 19.00 bis 20.30

Ort: wird noch bekannt gegeben

## Tennisclub Mühlboden

### Wer braucht schon Tennisschläger?

Anfang August tauschten einige Bratpfannen ihr gewohntes Umfeld – stickige Küchenluft – gegen die Frischluft am Tennisplatz des TC Feffernitz-Mühlboden, denn der Tennisclub lud zum Bratpfannentango.

Zu Beginn herrschte bei den Tennisspielern und -begeisterten noch ein wenig Verwunderung, zumal man nicht wusste, ob man mit dem neuen Spielgerät überhaupt spielen kann. Doch nach einer kurzen Einspielphase kamen schon alle ganz gut mit ihrem neuen Schläger zurecht und waren bereit für spannende Matches. In diesen wurde sich nichts geschenkt und den Zusehern wurde von unglaublichen Laufeinlagen bis hin zu Stürzen und Pfannenwürfen – gewollt oder nicht ist bis heute nicht geklärt – alles geboten.

Auch die Finals Spiele ließen nichts zu wünschen übrig. In packenden und heißen Duellen – nicht nur aufgrund der Temperaturen – schnappte sich das Duo Katja Zeber/Fabian Pirker vor Gerti Flaschberger/Franz Mühlbacher und Ines Nuck/Wolfgang Spitzer den Sieg.

Nach dem Finale fanden die Pfannen aber schnell wieder in ihr gewohntes Milieu zurück, denn – wie immer – wurden die Teilnehmer von Renate verköstigt und gestärkt.

Abschließend kann man sagen, dass es ein gelungener Tag war. Niemand wurde verletzt und jeder hatte großen Spaß

**Vielen Dank an alle Teilnehmer, aber vor allem an die Sponsoren:**  
Fam. Lerchster, Fam. Spitzer und Fam. Schuster

*Thomas Zeber*



## 29. Feffernitz Open mit Rekordbeteiligung

Mit 165 Teilnehmern aus 13 Nationen wurde beim 29. internationalen Schachopen Feffernitz ein neuer Teilnehmer Rekord aufgestellt. Trotz der Corona Pandemie und deren Sicherheitsauflagen, konnte diese Veranstaltung mustergültig über die Bühne gehen.

Bereits im Mai wurde das Gemeinschaftshaus in Feistritz/Drau reserviert, um die Abstandsregelung und Sicherheitsmaßnahmen einhalten zu können. 1500 Stk. MNS und 10 Liter Desinfektionsmittel wurden verbraucht. Vor jeder Runde wurden Tische, Bretter, Figuren und Uhren desinfiziert. Schlussendlich war es eine richtige Entscheidung, diese Veranstaltung im Gemeinschaftshaus in Feistritz/Drau durchzuführen. In der Zwischenzeit ist diese internationale Großveranstaltung zu einem wichtigen Faktor für Tourismus und Gastronomie geworden, umso unverständlicher, dass der Tourismus Landesrat dies nicht so sieht und es daher keine Förderungen von dieser Seite gibt.

Vom Bundesland Kärnten sind 37 Spieler an den Start gegangen und auch hier haben einige Familien aus Unterkärnten ihren Urlaub in der Region verbracht. Durch die vielen auswärtigen Spieler und deren Begleitungen wurden über 2000 Nächtigungen in Kärnten getätigt. Unter den 12 Titelträgern waren zwei Großmeister und drei Internationale Meister am Start. Nach neun Runden setzte sich der junge FM Lukas Leisch auf Grund der besseren Feinwertung vor dem für Feffernitz spielenden GM Andreas Diermair (beide 7,5 Punkte) durch. Rang drei geht an den IM aus Frankreich Sevan Buscara. Beste Dame wurde Sarah Djidjeli aus Frankreich. Bester Senior Manfred Janke aus Deutschland. Bester U14 Spieler Sreya Payyappat aus Indien. Sieger der U 16 Wertung Moritz Weishäutel aus Deutschland. Den Teambewerb gewann die Mannschaft von der Spielgemeinschaft

Freistadt/Wartberg Aist. Rang zwei geht an das Team aus Feffernitz mit GM Andreas Diermair, Simon Pacher, Leon Löscher und Alexandra Tscharnuter. Den B-Bewerb gewann Christian Strassmaier aus Gmunden vor Kurt Broneder aus Korneuburg und dem erst neun jährigen Nikolaus Wallinger aus Steinbrunn. Im Jugend Turnier setzte sich Lukas Rössler von der ESV Admira Villach vor den beiden Ottakringer Andreas Hellerschmid und Janosch Gierlinger durch.

Das Turnier wurde wieder in souveräner Art und Weise von Internationalen Schiedsrichter Hannes Tscharnuter geleitet. Unterstützt wurde er von den beiden Regionalen Schiedsrichterinnen Michaela Tscharnuter und Sarah Zöhrer. Ein großer Dank gilt auch dem Team an der Theke mit Rosi Berenz und Gerda Löscher sowie Margit und Karin Eder. Ein Dank aber auch an den Bürgermeister und der Gemeinde Paternion für die Unterstützungen, dem Land Kärnten, den ASVÖ und all den vielen Sponsoren, die es ermöglichen, so eine Großveranstaltung durchzuführen. Für das kommende 30. Open gibt es bereits jetzt an die 30 Voranmeldungen.

Obmann Helmut Löscher





## VORTEILSWOCHEN

4 Alu-Winterkomplettäder gratis<sup>1)</sup>  
bis 31. Oktober für viele Renault Modelle!



**RENAULT**  
Passion for life



Der neue  
**CLIO**  
Hybrid, Benzin,  
Diesel



Der neue  
**ZOE**  
100% elektrisch,  
sofort verfügbar



Der neue  
**CAPTUR**  
Plug-in Hybrid,  
Benzin, Diesel



Der neue  
**MEGANE**  
Plug-in Hybrid,  
Benzin, Diesel

Zusätzlich inkl. E-Mobilitäts-, Versicherungs- &  
Finanzierungsbonus bis zu € 7.400,- sparen!<sup>2)</sup>

**4 Jahre**  
Garantie\*

Alle Aktionen verstehen sich inkl. aller anwendbaren Steuern, Händlerbeteiligung und Boni (Modell-, Öko-, Finanzierungs- und Versicherungsbonus), für Privatkunden, bei Kaufvertragsabschluss eines neuen Renault PKW bis 31.10.2020. 1) Aktion gratis Alu-Winterkomplettäder: ausgenommen sind die Modelle Trafic, Master, Clio 5 EDC Initiale Paris, Talisman Initiale Paris und Twizy. Kangoo Winterkomplettäder inkl. Stahlfelgen. 2) Maximale Preisersparnis bezieht sich auf den Renault Zoe und errechnet sich aus Listenpreis abzüglich Aktionspreis. Inkludiert ist der Finanzierungsbonus iHv € 500,-, (Mindestlaufzeit 24 Monate, Mindest-Finanzierungsbetrag 50 % vom Kaufpreis) und Versicherungsbonus iHv € 500,-, (gültig bei Finanzierung über Renault Finance (RCI Banque SA Niederlassung Österreich) und bei Abschluss von Vollkasko- und Haftpflichtversicherung bei carplus / Wv. Städtische mit Mindestlaufzeit 36 Monate. Es gelten die Annahmerichtlinien der Versicherung.) sind freibleibende Angebote von Renault Finance, gültig für Verbraucher. Inkludiert ist weiters der E-Mobilitätsbonus bestehend aus Importeursanteil € 2.400,- brutto und Bundesförderung (E-Mobilitätsbonus gemäß der Förderrichtlinie klimaaktiv mobil auf Grundlage des Klima- und Energiefondsgesetzes) € 3.000,- (genaue Informationen unter [www.umweltfoerderung.at](http://www.umweltfoerderung.at)) und einer zusätzlichen Stützung von Renault Österreich in Höhe von € 1.000,- zusätzlich zum vorgeschriebenen Importeursanteil. Nicht kumulierbar mit anderen Aktionen. \* Garantieerweiterung auf insgesamt 4 Jahre bzw. 100.000 km Laufleistung, je nachdem was zuerst eintritt. Änderungen, Satz- und Druckfehler vorbehalten. Symbolfotos.

Gesamtverbrauch Renault PKW-Produktpalette: 8,5-1,3 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emission 220-28 g/km, Z.E. Modelle: Stromverbrauch ZE Range: 21-6,1 kWh / 100 km, homologiert gemäß WLTP. [f t i n renault.at](https://www.renault.at)



## MOTOR MAYERHOFER

9500 Villach, Triglavstraße 31, Tel. 04242/24867, [www.motor-mayerhofer.at](http://www.motor-mayerhofer.at)

## 40 Jahre Tennisclub Rapid Feffernitz



Am Samstag, dem 25. Juli 2020 war es soweit: Das 40-Jahr-Jubiläum des Tennisclub Rapid Feffernitz mit Mitgliedern und Freunden wurde gefeiert. Bereits am Nachmittag fanden sich bei idealen Bedingungen zahlreiche Vorstände der umliegenden Tennisvereine des Unteren Drautals bei einem freundschaftlichen Kräftenessen zum Doppel auf den Tennisplätzen in Feffernitz ein. Unter allen Besuchern wurden auch Geschicklichkeitsspiele am Nachmittag durchgeführt, deren Gewinner sich über prall gefüllte Geschenkkörbe freuen durften.

Am Abend beim Festakt konnten dann Bürgermeister Manuel Müller und Vizebürgermeister und Sportreferent Dieter Nagelschmied begrüßt werden. Im Zuge Ihrer Ansprache übergaben sie jeweils großzügige Geschenke an den Verein.

Für das leibliche Wohl sorgte im Anschluss in bewährter Manier „Caterer“ Walter Unterrieder vom Sportcafé Unterrieder mit einem köstlichen Abendessen. Bei musikalischer Unterhaltung von Günther und Manuel klang der Abend dann schwungvoll aus.

Marc Seppeler



v.l.n.r.: Obmann Stv. Peter Müller, Kassierin und gute Seele des Tennisclubs Gerti Maichl, Obmann Marc Seppeler



Eine besondere Ehrung gab es für Traudi Kohlweiss: Sie ist seit dem Beginn 1980 durchgehend einziges aktives Mitglied und jahrelang auch im Vorstand aktiv.

## RC-SF Kärntner Landesmeisterschaft und NW 2020

Bei nicht gerade freundlichem und kaltem Sommerwetter sind neun Piloten zum RC-SF Bewerb bei uns in Feistritz/Drau am Modellflugplatz angetreten um den Landesmeister zu ermitteln. Auch ein Pilot (Uli) aus Tirol flog mit und hat am Vortag bei schönstem Wetter geübt. Mit Hilfe der drei Schlepperpiloten (Ingo, Rene und Josef) wurden die Modelle in den bewölkten Himmel gezogen um ihr RC-SF Programm bei den drei Durchgängen zu fliegen. Der Flug wurde von fünf Punkterichern (Heimo, Walter, Fritz, Peter u. Edi) bewertet.

Der Wettbewerbsleiter Charly musste nur einmal wegen einem Rettungshubschrauber Überflug kurz einschreiten. Gegen Mittag, als der Bewerb schon fast vorbei war, fing es leicht an zu regnen. Es wurde aber fertig geflogen und dann ging es ab zum Mittagstisch wo unsere Damen Manda und Karin aufgetischt haben. Die Punkteeingabe in den PC erledigte Thomas unser Schriftführer zur vollsten Zufriedenheit. Bei der anschließenden Siegerehrung mit unserem Landessektionsleiter Peter Zarfl wurden die Medaillen, Urkunden und die Geschenkkörbe übergeben. Auch der Letzte in der Wertung bekam eine Braunschweiger Wurst. Landesmeister 2020 wurde Dr. Wolfgang Schober (wie jedes Jahr!). Zweiter: Erich Kolle, dritter: Rene Hofmeister. Es war alles in allem ein schöner Bewerb! Ich danke auch allen Beteiligten recht herzlich!

Obmann Edi Campidell



Siegerfoto vom RC-SF Bewerb mit LSL Peter Zarfl



## Neuer Präsident bei Rotary Club



Alex Barendregt hat kürzlich beim Übergabemeeting von Udo Jester das Präsidentenamt des RC Unteres Drautal-Paternion übernommen. Der Initiator des World Bodypainting Festival blickt voraus auf ein herausforderndes rotarisches Jahr.

Eine Übergabe in turbulenten Zeiten fand im Kleinsasserhof über Amlach (Spittal) statt. Der neue Präsident führt den Club ehrenamtlich neben seiner Eventagentur WB Production. Unter dem Motto „Global denken und lokal handeln“ wird Barendregt das Kennenlernen der Freundschaft innerhalb des Clubs sowie gemeinnützige Projekte in den Unterdrautaler Gemeinden Ferndorf, Fresach, Paternion, Stockenboi und Weißenstein forcieren. Den Umständen geschuldet muss der diesjährige Unterdrautaler Kulinarik-Herbst ausfallen. Als Ersatz wird an einem Adventsingens im Dezember in Paternion gearbeitet. Unter anderem werden Rudolf Dijak als Sekretär, Evelyn Krassnig als Schatzmeisterin, Heidrun Kronfuß als Clubmeisterin und Jürgen Nais als Vortragsmeister Alex Barendregt unterstützen.

### Info zu Rotary

Rotary ist weltweit die älteste Service Club Organisation und hat 1,2 Millionen Mitglieder auf fünf Kontinenten. Der RC Unteres Drautal-Paternion wurde 2007 als gemischter Club gegründet und hat derzeit 25 Mitglieder aus unterschiedlichsten Berufen. Die Unterstützung in Not geratener Menschen in der Region steht dabei im Vordergrund.

**Rotary Club Unteres Drautal-Paternion**  
Anna Plazotta Platz 14  
9711 Paternion  
Alex Barendregt  
T: 0676/664 44 66  
Email: alex@wb-production.com



v.l.n.r. Udo Jester und Alex Barendregt

# a. zoppoth

## haustechnik

**Service & Wartung**  
**Neubau Einfamilienhäuser - Gesamte Haustechnik**  
**Sanierung Einfamilienhäuser, Bäder, Technik- und Heizräume**

**A-9500 Villach, Heidenfeldstr. 64**

**Tel.: +43 676 88083 333**

**www.zoppoth.net info@zoppoth.net**

# Tag der offenen Tür

**Kostenlose Kurse für Frauen  
im erwerbsfähigen Alter**



**...Leichter durch den Alltag: Computer & MEHR**



**Durchstarten<sup>3</sup>**

Persönlich, beruflich und am PC

**Wo?** Verein für Bildung & Lernen  
Tiroler Straße 6/2, 9500 Villach

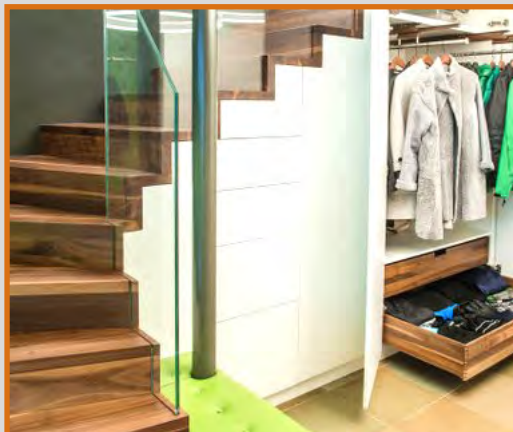
**Wann?** 23. September 2020, 10:00 bis 15:00 Uhr

**Endlich DAS lernen, was ich wirklich brauche!**

Ohne Anmeldung! Kommen Sie einfach vorbei und  
informieren Sie sich über unsere Kurse!



Gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung.



Ihr Tischler macht's persönlich



**Tischlerei, Möbelwerkstätte**

Pogöriach 14, 9710 Feistritz/Drau

**Tel.: 0 42 45 / 25 09,**

**Mobil: 0650 / 337 68 26**

E-Mail: [tischlerei\\_rainer@utanet.at](mailto:tischlerei_rainer@utanet.at)

**kostenlose, individuelle  
Planung & Beratung**

Besuchen Sie unsere neue Homepage

**[www.tischlerei-rainer.at](http://www.tischlerei-rainer.at)**



Wohnzimmer • Garderobe • Wohnküche • Innentüren • Zirbenholzbetten

## Legasthenie

Mein Name ist **Claudia Hyden**, ich bin diplomierte Legasthenie-Therapeutin, Kindergarten- Hort- und Sonderpädagogin und gebe ab sofort Einzelstunden auf Anfrage.

**Kontakt: 0664/138 05 29**

**Mail: [claudia.hyden.66@gmail.com](mailto:claudia.hyden.66@gmail.com)**

Rechtschreiben und Lesetraining für Volksschulkinder  
der 2.-4. Klasse  
sowie

Sprachförderung für Kindergartenkinder von 4-6 Jahren



## Sprache ist mehr als Wörter

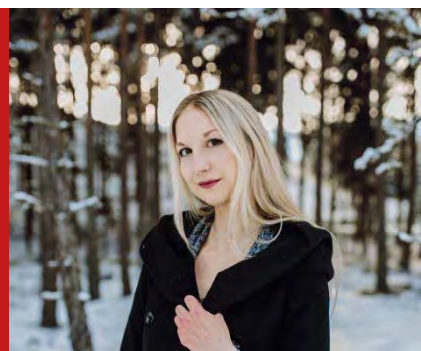
Als selbstständige Sprachdienstleisterin und Übersetzerin mit Masterabschluss in Übersetzen am Institut für Theoretische und Angewandte Translationswissenschaft an der Karl-Franzens-Universität Graz biete ich Ihnen:

- Übersetzungen aus dem Englischen, Slowenischen und Italienischen ins Deutsche,
- Lektorate und Korrekturen von deutschen Texten (wissenschaftlichen Arbeiten, Übersetzungen, Werbetexten, Fachtexten etc.),
- Transkriptionen von Audiodateien und Interviews,
- weitere Sprachdienstleistungen und Textarbeiten auf Anfrage.

Zuverlässigkeit, Genauigkeit sowie Diskretion werden bei mir großgeschrieben. Meine Qualität wird außerdem durch zielgruppen- und fachgerechte Formulierung, umfangreiche Recherche sowie Austausch mit Kollegen und Kolleginnen gewährleistet.

**Kontaktieren Sie mich  
gerne unter:  
[corinna.ivancic@gmx.at](mailto:corinna.ivancic@gmx.at)  
oder 0676/7554770.**

**Ich freue mich, aus Ihren  
Texten das Beste heraus-  
holen zu dürfen!**



*Corinna Ivancic, BA BA MA  
Sprachdienstleisterin und Übersetzerin  
Englisch – Slowenisch – Italienisch –> Deutsch*



## GEMEINDEBÜCHEREI

Villacher Straße 250 • 9710 Feistritz/Drau  
Tel.: 04245 64003 • [buecherei.feistritz@aon.at](mailto:buecherei.feistritz@aon.at)  
[www.paternion.bvoe.at](http://www.paternion.bvoe.at)



### Liebe LeserInnen,

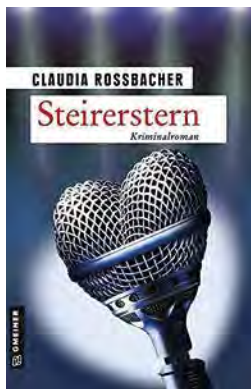
langsam nimmt der Sommer sein Ende und der Herbst naht. Da macht es doch umso mehr Freude ein spannendes Buch zu lesen. In unserer Gemeindebücherei bin ich stets darum bemüht für jeden das passende zu finden, gerne bin ich bei der Buchauswahl behilflich! Hier schon einmal ein paar Anregungen meinerseits.

Melanie Haller



### Unrast

Noch nie wurde so viel gereist wie heute. Und doch ist die Sehnsucht, sich in der Welt zu verlieren, nicht gestillt, hat sich das Reisen trotz Massentourismus eine eigene Poesie bewahrt. Aber was heißt es, in dieser rasenden und zunehmend vernetzten Welt ein Wanderer, ein Körper in Bewegung zu sein? Was heißt es, nicht nur durch den Raum, sondern auch durch die Zeit zu reisen? Unrast ist eine Wundertüte voller Geschichten, Mythen, Lebensbekenntnisse, Notizen und Gedanken über das Reisen und die Verbindung zwischen Seele und Körper, über Leben und Tod, Bewegung und Sein, Entwurzelung und Migration.



### Steirerster

In ihrem zehnten Fall werden die LKA-Ermittler Sandra Mohr und Sascha Bergmann ins Murtal gerufen, um den tödlichen Treppensturz eines Bassisten zu klären. Ist Luigi bei einem bedauerlichen Unfall ums Leben gekommen? War es Mord oder Totschlag? Die junge Sängerin, in deren Band er spielte, gerät im Fokus der Medien unter Tatverdacht und wird schließlich vermisst. Hat Jessica Wind ihren Freund im Streit getötet und ist nach dem »Volx Open Air« in Spielberg untergetaucht? Oder wurde sie Opfer eines Verbrechens? Neider und Feinde gibt es genug. Und einen besessenen Fan, der sie stalkt.



### Was macht man mit einem Problem?

Dies ist die Geschichte von einem Problem und dem Kind, das unsicher ist, was man damit macht. Egal wie alt du bist, lass dich inspirieren, ein Problem genau zu betrachten, um herauszufinden, warum es hier ist. So kannst du vielleicht etwas Erstaunliches über dein Problem erfahren und über dich selbst. Also, was machst du nun mit deinem Problem?



## KINDERBUCHVORSTELLUNG

**Autoren:** Cally Strunk und  
Constanze von Kitzing



**Titel:** Leonie Looping  
„Das Geheimnis auf dem Balkon“

**Inhalt:**

Während alle anderen in den Urlaub fahren, muss Leonie die Ferien bei ihrer Oma verbringen. Leo ist sauer - bis sie auf dem Balkon die zwei Schmetterlingselfen Mücke und Luna entdeckt. Die beiden zeigen ihr, wie man sich in eine Elfe verwandeln kann. Da staunen Mücke und Luna sehr. Gemeinsam erleben die drei spannende Abenteuer !

Viel Spaß beim Lesen wünscht euch  
Selina Obermaucher, 2. Klasse / 3. Schulstufe  
VS Paternion ♥

## SUCHE ... BIETE ... TAUSCHE ...

- Volksschullehrerin gibt **Nachhilfe** in allen Gegenständen bis zur 4. Unterstufe und macht Hausaufgabenbetreuung – T: 0676/539 25 42
- **Pflege und Betreuungsdienst** – Übernahme auch eure Bügelwäsche – T: 0660/905 85 46
- **Wohnzimmerschrank** aus Massivholz und verschiedene **Kinderwägen** zu verkaufen – T: 0660/905 85 46



*Einkauf mit Tradition*

Landgasthof mit behaglichen Gästezimmern –  
Eigene Landwirtschaft – Kinderspielplatz –  
Radeinstellplatz – Großer baumbestückter Innenhof.

Wir kochen mit Freude  
und freuen uns auf Ihren Besuch  
*Ihre Familie Michorl*

A-9711 Paternion • Kärnten  
Tel. 0 42 45 / 29 31 • Fax 0 42 45/30 26  
E-Mail: [michorl@gasthof-tell.at](mailto:michorl@gasthof-tell.at)  
[www.gasthof-tell.at](http://www.gasthof-tell.at)

**POLIZEI**  
KRIMINALPRÄVENTION

**POLIZEI**  
KRIMINALPRÄVENTION

### Dämmerungszeit



=



### Einbrecherzeit !

Einbruch???

Bei mir???



### Es kann auch Sie treffen !

Es liegt auch in Ihrer Hand, ob Sie Opfer eines Einbruchs werden. Signalisieren sie möglichen Tätern, dass Sie Ihr Eigentum schützen.

Einige Tipps der Polizei:

- Überprüfen der mechanischen und ev. elektronischer Sicherungen
- Haus/Wohnung bewohnt erscheinen lassen
- Genügend Lichtquellen (ev. Zeitschaltuhren)
- Keine überfüllten Briefkästen
- Nachbarschaftshilfe
- Verhalten fremder Personen beobachten
- Verdächtige Wahrnehmungen notieren und der Polizei mitteilen

Unsere Telefonnummer : 059133

Notruf: 133

„SIE fragen UNS – WIR helfen IHNEN“

Die zuständige Polizeiinspektion und die Kriminalprävention des  
Landeskriminalamtes steht Ihnen gerne und kostenlos zur Verfügung.

Landeskriminalamt Kärnten, Kriminalprävention, Tel. 059133-20-3750,  
9010 Klagenfurt, Buchengasse 3  
Mail: [ipd-k-ka-kriminalpraevention@polizei.gv.at](mailto:ipd-k-ka-kriminalpraevention@polizei.gv.at)

## Gemeinsam gegen Dämmerungseinbrüche

Wenn die Tage kürzer werden und die Dunkelheit früher hereinbricht, kommt es vermehrt zu Einbrüchen. In der Dämmerung fühlen sich die Täter sicher, doch wir sind gut vorbereitet und gehen verstärkt gegen diese Kriminalitätsform vor. Wir vertrauen auf Ihre Unterstützung: Helfen Sie mit, Ihre Nachbarschaft sicherer zu machen!



Schließen Sie Fenster und versperren Sie Terrassen- und Balkontüren – auch wenn Sie nur kurz weggehen.



Licht belebt! Verwenden Sie Zeitschaltuhren für Ihre Innen- und Außenbeleuchtung.



Durch eine gute Nachbarschaft und gegenseitige Hilfe können Einbrüche verhindert werden.



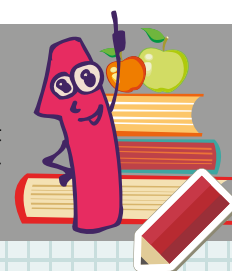
Halten Sie Augen und Ohren für sich und Ihre Nachbarn offen. Melden Sie Verdächtiges!

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage der Kriminalprävention des Bundeskriminalamtes unter [www.bundeskriminalamt.at](http://www.bundeskriminalamt.at), unter der Telefonnummer 059 133-0 und natürlich auf jeder Polizeiinspektion.



## *Hurra! Hurra! Hurra! - Lauter Einser!*

Die wohlverdienten Ferien, die jetzt leider zu Ende sind, werden alle Schulkinder auf unterschiedlichste Art verbracht und genossen haben. Für einige unseres hoffnungsvollen Nachwuchses war aber der Ferienbeginn ein ganz besonderer Tag. Im Zeugnis standen lauter „Einser“ und diese Glücklichen, diese Tüchtigen wollen wir unserer Lesergemeinde (in alphabetischer Reihenfolge) vorstellen:



**Aigner Noah**  
Neu-Feffernitz  
3c Klasse  
VS Feistritz/Drau



**Brandner Paul**  
Feistritz/Drau  
1b Klasse  
VS Feistritz/Drau



**Buchbauer Nico**  
Nikelsdorf  
2. Klasse (dritte Schulstufe)  
VS Paternion



**Ciperle Marie**  
Feistritz/Drau  
3b Klasse  
VS Feistritz/Drau



**Durnig Jonas**  
Neu-Feffernitz  
4b Klasse  
VS Feistritz/Drau



**Erlacher Emily**  
Paternion  
2. Klasse (vierte Schulstufe)  
VS Paternion



**Hauptmann Carina**  
Pogöriach  
3b Klasse  
VS Feistritz/Drau



**Heregger Christoph**  
Nikelsdorf  
4b Klasse  
VS Feistritz/Drau



**Höher Maximilian**  
Feistritz/Drau  
3b Klasse  
VS Feistritz/Drau



**Keim Clemens**  
Paternion  
1. Klasse (zweite Schulstufe)  
VS Paternion



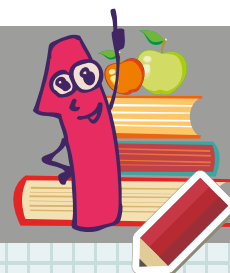
**Keim Ramona**  
Paternion  
1a Klasse  
BG Spittal/Drau



**Köffel Niklas**  
Nikelsdorf  
1. Klasse (zweite Schulstufe)  
VS Paternion

## *Hurra! Hurra! Hurra! - Lauter Einser!*

Die wohlverdienten Ferien, die jetzt leider zu Ende sind, werden alle Schulkinder auf unterschiedlichste Art verbracht und genossen haben. Für einige unseres hoffnungsvollen Nachwuchses war aber der Ferienbeginn ein ganz besonderer Tag. Im Zeugnis standen lauter „Einser“ und diese Glücklichen, diese Tüchtigen wollen wir unserer Lesergemeinde (in alphabetischer Reihenfolge) vorstellen:



**Kolbitsch-Hafner Amalia**  
Neu-Feffernitz  
1c Klasse  
VS Feistritz/Drau



**Marics Gloria**  
Pogöriach  
2a Klasse  
VS Feistritz/Drau



**Mayer Sebastian**  
Feistritz/Drau  
2b Klasse  
VS Feistritz/Drau



**Müller Amely**  
Neu-Feffernitz  
1a Klasse  
BG Spittal/Drau



**Müller Franziska**  
Feistritz/Drau  
1a Klasse  
VS Feistritz/Drau



**Neuhold Elisa**  
Pogöriach  
3c Klasse  
VS Feistritz/Drau



**Neuhold Niklas**  
Feistritz/Drau  
3c Klasse  
VS Feistritz/Drau



**Neumann Magdalena**  
Feistritz/Drau  
4a Klasse  
VS Feistritz/Drau



**Oberzaucher Selina**  
Paternion  
2 Klasse (dritte Schulstufe)  
VS Paternion



**Walder Luca**  
Nikelsdorf  
1 Klasse (zweite Schulstufe)  
VS Paternion



**Rainer Hanna**  
Mühlboden  
4b Klasse  
VS Feistritz/Drau

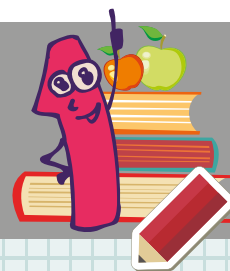


**Schwanter Nathanael**  
Paternion  
2 Klasse (dritte Schulstufe)  
VS Paternion



## *Hurra! Hurra! Hurra! - Lauter Einser!*

Die wohlverdienten Ferien, die jetzt leider zu Ende sind, werden alle Schulkinder auf unterschiedlichste Art verbracht und genossen haben. Für einige unseres hoffnungsvollen Nachwuchses war aber der Ferienbeginn ein ganz besonderer Tag. Im Zeugnis standen lauter „Einser“ und diese Glücklichen, diese Tüchtigen wollen wir unserer Lesergemeinde (in alphabetischer Reihenfolge) vorstellen:



**Steinbauer Alexander**  
Feistritz/Drau  
4b Klasse  
VS Feistritz/Drau



**Steiner Lyon**  
Rothenthurn  
1 Klasse (zweite Schulstufe)  
VS Paternion



**Steiner Maximilian**  
Neu-Feffernitz  
1c Klasse  
VS Feistritz/Drau



**Steiner Sebastian**  
Pogöriach  
3c Klasse  
VS Feistritz/Drau



**Steiner Theo**  
Feistritz/Drau  
4BG Klasse Gymn.  
Bilingual Villach/St. Martin



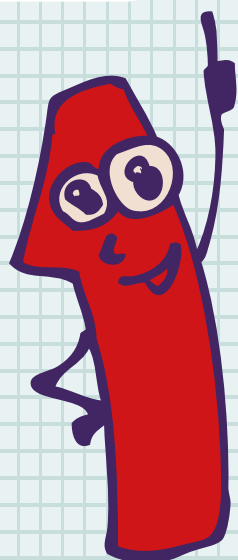
**Strauß Annika**  
Paternion  
1 Klasse (zweite Schulstufe)  
VS Paternion



**Winkler Valentina**  
Feistritz/Drau  
2a Klasse  
VS Feistritz/Drau



**Wohlmuth Laura**  
Paternion  
1. Klasse (zweite Schulstufe)  
VS Paternion



*Herzlichen Glückwunsch!*

## *Babygratulationen*



**Anatoli Josef, geb. am 19. Oktober 2019**  
Sohn von Lisa und Manuel **Messner-Salcher**  
Aifersdorf



**Amelie-Elena, geb. am 17. Dezember 2019**  
Tochter von Loredana und Alexandru-Gabriel **Achitei**  
Paternion



**Nina, geb. am 04. Jänner 2020**  
Tochter von Martina und Dominik **Lachowitz**  
Paternion



**Anika, geb. am 29. März 2020**  
Tochter von Corinna **Duschnig** und Jürgen **Neumann**  
Neu-Feffernitz



**Sarah, geb. am 18. April 2020**  
Tochter von Stefanie und Andreas **Plöchingner**  
Neu-Feffernitz



**Alina, geb. am 11. Mai 2020**  
Tochter von Amela und Sanel **Spahic**  
Pogöriach



## *Babygratulationen*



**Hannes, geb. am 17. Mai 2020**  
Sohn von Barbara und Oliver **Felber**  
Paternion



**Annika, geb. am 03. Juni 2020**  
Tochter von Anita **Kleindienst-Anton** und  
DI Martin **Kleindienst**, Aifersdorf



♡-lich Willkommen!

## *Hochzeiten und Hochzeitsjubiläen*



**Am 29. Mai 2020**  
Renate **Moser** und Martin **Schmidl**  
Feistritz/Drau



**Am 13. Juni 2020**  
Ines **Koller** und Michael **Köfeler**  
Feffernitz

## *Hochzeiten und Hochzeitsjubiläen*



Am 20. Juni 2020  
Nina Dorina **Singerl** und Hans **Piery**  
Pöllan



Am 27. Juni 2020  
Rebecca **Kerschbaumer** und Lukas **Mayer**  
Pobersach



Am 08. August 2020  
Karla **Bühler** und Bernhard **Enzenebner**  
Paternion



Am 08. August 2020  
Anida **Džakulić** und Mirel **Bešlić**  
Neu-Feffernitz



Am 22. August 2020  
Martina **Oberortner** und Rene **Strauß**  
Feistritz/Drau



Am 05. September 2020  
Tamara **Kuttin** und Andreas **Sommeregger**  
Paternion



## *Hochzeiten und Hochzeitsjubiläen*



**Diamantene Hochzeit am 18. April 2020**

Erika und Christian **Granitzer**  
Nikelsdorf

**Goldene Hochzeit am 13. Juni 2020**

Ingeborg und Siegfried **Unterpirker**  
Paternion

**Goldene Hochzeit am 18. Juli 2020**

Josefine und Karl Manfred **Wieser**  
Feistritz/Drau

**Goldene Hochzeit am 18. Juli 2020**

Edith und Peter **Staber**  
Paternion



*Herzlichen  
Glückwunsch!*

## *Geburtstagsjubiläen*



**98. Geburtstag**

Frau Hermine **Taxer**, Feistritz/Drau



**96. Geburtstag**

Frau Johanna **Steiner**, Feistritz/Drau

## *Geburtstagsjubiläen*



**96. Geburtstag:**  
Frau Gertrude **Grafenau**, Feistritz/Drau



**95. Geburtstag:**  
Frau Iva **Pijunovic**, Neu-Feffernitz



**94. Geburtstag**  
Frau Irma **Mitterer**, Pogöriach



**93. Geburtstag:**  
Herr Andreas **Lepuschitz**, Feistritz/Drau



**93. Geburtstag:**  
Frau Anna **Walker**, Feistritz/Drau



**92. Geburtstag:**  
Frau Anna **Peball**, Kamering



## *Geburtstagsjubiläen*



**92. Geburtstag:**  
Frau Margaretha **Mayer**, Pobersach



**92. Geburtstag:**  
Frau Irma **Mirnig**, Feistritz/Drau



**91. Geburtstag:**  
Frau Brunhilde **Kapeller**, Feistritz/Drau



**90. Geburtstag:**  
Herr Egon **Krischnig**, Feistritz/Drau



**90. Geburtstag:**  
Herr Peter **Pichler**, Feistritz/Drau



**90. Geburtstag:**  
Frau Ilse **Aigner**, Neu-Feffernitz

## *Geburtstagsjubiläen*



**85. Geburtstag:**  
Herr Wilhelm **Werni**, Neu-Feffernitz



**85. Geburtstag:**  
Herr Siegfried **Göschl**, Pobersach



**85. Geburtstag:**  
Frau Johanna **Saueregger**, Rubland



**80. Geburtstag:**  
Herr Oberst i.R. Günther **Janda**, Feistritz/Drau



**80. Geburtstag:**  
Frau Annemarie **Gradnitzer**, Nikelsdorf



**80. Geburtstag:**  
Frau Wiltraud **Gallianer**, Pöllan



## *Geburtstagsjubiläen*



**80. Geburtstag:**  
Frau Ilse **Kapeller**, Feffernitz



**80. Geburtstag:**  
Herr Rudolf **Strauss**, Pogöriach



**80. Geburtstag:**  
Herr Otto **Drussnitzer**, Feffernitz



**80. Geburtstag:**  
Herr Siegmund **Mainhart**, Feistritz/Drau



**80. Geburtstag:**  
Frau Melitta **Frank**, Kamering



**80. Geburtstag**  
Frau Maria **Stauder**, Neu-Feffernitz

## *Geburtstagsjubiläen*



**80. Geburtstag:**  
Herr Johann **Tscharnuter**, Feffernitz



**80. Geburtstag:**  
Frau Helga **Kuttin**, Paternion



**80. Geburtstag:**  
Herr Friedrich **Schrottenbacher**, Feistritz/Drau



**75. Geburtstag**  
Frau Anneliese **Tscharnuter**, Feffernitz



**75. Geburtstag:**  
Frau Frieda **Taurer**, Feistritz/Drau



**75. Geburtstag:**  
Herr Peter **Winkler**, Kamering



## Wir gratulieren weiters ...

*Herrgliche  
Gratulation*

### Zum 97. Geburtstag:

Herrn Thomas **Steiner**, Neu-Feffernitz

### Zum 93. Geburtstag:

Herrn Hubert **Unterberger**, Duel  
Frau Olga **Urban**, Feistritz/Drau  
Herrn Ing. Kurt **Kapeller**, Feistritz/Drau

### Zum 91. Geburtstag:

Frau Maria **Zeber**, Neu-Feffernitz  
Herrn Kurt **Possegger**, Nikelsdorf  
Frau Hildegard **Tidl**, Feistritz/Drau  
Frau Waltraud **Prenner**, Feistritz/Drau  
Frau Hilda **Tschernutter**, Feistritz/Drau  
Herrn Johann **Oberrauter**, Nikelsdorf  
Herrn Jakob **Pichler**, Kamering

### Zum 90. Geburtstag:

Frau Brigitte **Pirker**, Neu-Feffernitz  
Frau Herta **Oberrauter**, Nikelsdorf

### Zum 80. Geburtstag:

Frau Erika **Jörg**, Feistritz/Drau  
Frau Elisabeth **Santer**, Paternion  
Herrn Adolf **Wohlmuth**, Kreuzen  
Frau Ilse **Wochinz**, Feistritz/Drau  
Frau Erika **Steyrer**, Pobersach  
Frau Anna **Schepp**, Neu-Feffernitz  
Herrn Erich **Liebminger**, Feistritz/Drau  
Frau Maria **Schepp**, Neu-Feffernitz  
Frau Anna **Kopeinig**, Paternion  
Frau Margareta **Isepp**, Neu-Feffernitz  
Frau Klothilde **Tschernutter**, Neu-Feffernitz

### Zum 75. Geburtstag:

Herrn Raimund **Aigner**, Feistritz/Drau  
Frau Dr. Gertraud **Seer-Thaler**, Feistritz/Drau  
Frau Wilma **Kupka**, Neu-Feffernitz  
Herrn Wilhelm **Zima**, Feffernitz  
Frau Ljudmila **Kapeller**, Paternion

### Zum 70. Geburtstag:

Herrn Ale **Cavkic**, Neu-Feffernitz  
Herrn Josef **Steiner**, Pöllan  
Herrn Robert **Leban**, Duel  
Frau Monika **Hochkofler**, Feistritz/Drau  
Herrn Alfred **Grailach**, Mühlboden  
Herrn Albert **Seiler**, Feistritz/Drau  
Herrn Heinz **Buchacher**, Boden  
Herrn Adolf **Maritschnegg**, Ebenwald  
Herrn Anton **Nigerl**, Neu-Feffernitz  
Frau Ruth **Willitsch**, Feistritz/Drau  
Herrn Stanoje **Petrovic**, Neu-Feffernitz  
Frau Maria **Unterrieder**, Neu-Feffernitz  
Herrn Peter **Lassnig**, Nikelsdorf  
Frau Editha **Sommeregger**, Feistritz/Drau

# STRAUCHSCHNITTABHOLUNG



**von Montag, den 19. Oktober 2020  
bis Freitag, den 23. Oktober 2020**



Die Marktgemeinde Paternion organisiert in Zusammenarbeit mit der Firma Peter Seppeler auch im Herbst eine Strauchsnittabholung, an der alle Interessenten (Ein- und Mehrfamilienwohnhaus) zum **Betrag von EUR 15,00 pro 5 m<sup>3</sup> Material** teilnehmen können.

Jeder, der die Strauchsnittabholung bei seiner Liegenschaft wünscht, möge bis **Freitag, den 16. Oktober 2020**, den Pauschalbetrag in Höhe von EUR 15,00 entweder:

- auf das Konto der Marktgemeinde Paternion bei der UniCredit Bank Austria AG, **IBAN AT67 1200 0004 0450 0704**, Verwendungszweck: „Strauchsnittabholung“
- oder bei der **Gemeindekassa**

einzahlen.

Die erfolgte Einzahlung gilt gleichzeitig als Anmeldung zur Strauchsnittabholung!

Ein genauer Zeitpunkt der Abholung kann aus organisatorischen Gründen nicht bekanntgegeben werden.

Bitte deponieren Sie Ihren Strauchsnitt unbedingt außerhalb von Stromleitungen und neben der Hauszufahrt, damit der Abtransport reibungslos erfolgen kann!

Wir bitten um Verständnis, dass Garten- und Blumenabfälle nicht als Strauchsnitt bewertet werden können und daher von dieser Aktion ausgeschlossen sind. Steine, Wurzelstöcke, Stämme über 30 cm Durchmesser und Müll werden nicht übernommen!

Alle verspäteten Anmeldungen müssen leider unberücksichtigt bleiben und wir dürfen deshalb empfehlen, unmittelbar nach Erhalt dieser Information Ihren Wunsch auf Strauchsnittabholung durch Einzahlung des entsprechenden Betrages bekanntzugeben.

Herzlichst Ihr

Manuel Müller  
Bürgermeister

Vbgm. Dieter Nagelschmied  
Umweltreferent